

PFARRNACHRICHTEN



Gemeinschaft der
Gemeinden Jüchen

GOTT BEI UNS

IN DIE KRIPPE GELEGT
UNSERE SORGEN UND ÄNGSTE
UNSERE TRAUER UND SCHAM
UNSERE SCHWÄCHEN UND UNSER SCHEITERN.

IN DER KRIPPE ERBLICKT
UNSERE HOFFNUNG UND UNSER GLÜCK
UNSERE LIEBE UND ZÄRTLICHKEIT
UNSER LEBEN VERWANDELT.

IN DER KRIPPE ERKANNT
UNSER LEBEN WIE ES SEIN KANN
UNSER LEBEN GANZ ANDERS:
GOTT NAH BEI UNS.

KLAUS VELLGUTH

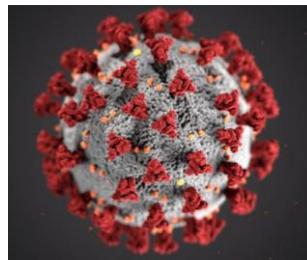
*GOTT NAH BEI UNS – FEIERN SIE MIT UNS DIESES
GRÖßTE ALLER WEIHNACHTSGESCHENKE!
DAS WÜNSCHT IHNEN IHR SEELSORGETEAM
PFARRER ULRICH CLANCETT
DIAKON WILFRIED ELSHOFF
PASTORALREFERENTIN INGRID SCHOLZ
GEMEINDEREFERENT CHRISTOPH BERTHOLD
GEMEINDEREFERENT ALEXANDER TETZLAFF
KIRCHENMUSIKER WILHELM JUNKER*

*Titelbild: Krippenszene aus dem Schmiedefenster des Freiburger Münsters (um 1320).
Nach Jesu Geburt will der hungrige Ochse Jesu Windeln fressen, das Kind hängt aber
noch daran. Maria zieht das Kind erschrocken zur Seite. Für diesen Frevel bestraft
Josef den Ochsen mit einem Stockhieb. Gott wird Mensch – verletzlich, angreifbar.*

CORONA-INFORMATIONEN

ADVENT UND WEIHNACHTEN FEIERN IN DER PANDEMIE

Die Feier der Advents- und Weihnachtszeit steht auch in diesem Jahr unter den Vorzeichen der anhaltenden Corona-Pandemie in unserem Land. Dem müssen wir auch in unseren Kirchengemeinden überall da Rechnung tragen, wo Menschen sich begegnen. Das ist in erster Linie der Bereich Gottesdienste und Veranstaltungen, aber auch der Verwaltungsbereich ist davon betroffen – ganz zu schweigen von den Kindertagesstätten, die seit 20 Monaten ihren Betrieb mehr oder minder im Ausnahmezustand fahren müssen.



Im Einklang mit den Verordnungen des Landes wie der Bis­tümer NRW haben wir für die Advents- und Weihnachtszeit folgende Regelungen vereinbart:

VERANSTALTUNGEN

Alle Veranstaltungen in unseren Pfarreien finden nach der 2G-Regel statt. Das betrifft sowohl die kirchlichen wie auch alle Privatveranstaltungen, die in den Räumlichkeiten der Pfarrei stattfinden. Für die Einhaltung der Regeln sind die Veranstalter voll verantwortlich. Bei der Überlassungsvereinbarung für die Räume wurde eine diesbezügliche Erklärung von jeder verantwortlichen Person unterzeichnet.

GOTTESDIENSTE

Mit wenigen Ausnahmen finden Gottesdienste nach den bisher bereits geltenden, bewährten Regeln statt: Medizinische Maskenpflicht auch am Platz, Abstände, stark reduziertes Platzangebot, Geregelter Ein- und Ausgänge, Kollekte am Ausgang, Desinfektion der Hände am Eingang, Austeilung der Hl. Kommunion nur durch den Zelebranten (Wort-Gottes-Feier-LeiterIn, Priester, Diakon...), Ordnung beim Kommuniongang eine Reihe hintereinander. Die Erfassung der Kontaktdaten sowie eine Anmeldung sind nicht mehr erforderlich.

Für die „Frühschichten zum Advent“ mit anschl. Frühstück sowie die Christmetten am Heiligen Abend ist die 2G-Regel in Kraft. Ausgenommen hiervon sind lediglich Kinder unter 16 Jahren und Personen, die aus medizinischen Gründen nicht geimpft werden können.

Alle Menschen, die Frühschichten zum Advent oder eine Christmette am Heiligen Abend besuchen möchten, können sich vorher schon im Gemeinsamen Pfarramt oder in der Sakristei ihrer Pfarrkirche ihr „2G-Bändchen“ abholen. Dazu ist der Nachweis über die vollständige Impfung (zweifach geimpft), der Nachweis über die Genesung oder das ärztliche Attest über den Ausschluss einer Impfung erforderlich. Das Bändchen wird unmittelbar am Handgelenk angebracht und ist gut sichtbar am Kircheneingang vor Betreten dem Ordnungsdienst des Kirchenvorstandes vorzuzeigen.

In den Christmetten sowie bei den Frühschichten zum Advent herrscht freie Platzwahl; jede/r kann Abstände nach eigenem Gutdünken wählen. Eine medizinische Maske ist auch am Platz zu tragen. So möchten wir vielen Menschen den sicheren Besuch der Christmette und der Frühschichten zum Advent ermöglichen.

„Wir sind mit den seit Mai 2020 geltenden Abstandsregeln bislang bestens durch die Pandemie gekommen – was auch an den guten Hygiene-Konzepten in unseren Kirchen liegt,“ so Pfarrer Ulrich Clancett. Und es liege an der äußerst hohen Impfquote innerhalb der Gottesdienstbesucher-Gemeinde. „Am Ersten Advent haben wir den gut besuchten Barbara-Gottesdienst nach der 3G-Regel durchgeführt und entsprechend streng kontrolliert,“

sagt Regina Peiffer vom Gemeinsamen Pfarramt sehr zufrieden. „Wir hatten trotz zahlreicher, auswärtiger Besucher keinen einzigen Test-Nachweis dabei – alle präsentierten uns stolz ihr Impf-Zertifikat.“

Hier und da sind jetzt schon Weihnachtsgottesdienste im Freien angekündigt. Menschen aus unseren Gemeinden engagieren sich dafür. Wir können Ihnen nur Mut machen, auch eine solche Initiative zu ergreifen oder sich solchen Angeboten in Ihrer Nachbarschaft anzuschließen. Viele gute Erfahrungen aus dem vergangenen Jahr machen Mut, es auch in diesem Jahr wieder selbst in die Hand zu nehmen.

Hinweisen dürfen wir auch auf die zahlreichen Gottesdienstangebote der öffentlich-rechtlichen Sendeanstalten sowie im Internet. Da ist für jeden Geschmack etwas dabei – einfach einmal die Programme durchstöbern und das Passende finden!

GEMEINSAMES PFARRAMT

Bitte besuchen Sie das Gemeinsame Pfarramt nur, wenn sich ein persönlicher Besuch nicht vermeiden lässt. Bitte nutzen Sie vor allem den Briefkasten, wenn Sie nur etwas abgeben möchten. Das Gemeinsame Pfarramt ist auch telefonisch (02165 / 913115) während der Öffnungszeiten oder per E-Mail (pfarramt@katholisch-in-juechen.de) rund um die Uhr erreichbar. Sollte sich ein Besuch nicht vermeiden lassen, nutzen Sie bitte eine medizinische Mund-Nasen-Maske (FFP2- oder OP-Maske).

...ZU GUTER LETZT...

Viele Menschen in unseren Gemeinden engagieren sich in den Ordnungsdiensten zu den Gottesdienstzeiten und sorgen an anderen Stellen für Ihre Sicherheit. All' diesen Menschen gebührt an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für ihre Dienste, vor allem an den Feiertagen.



Junker eigens für diese Zeit komponiert hat. „Dazu kommen noch einige kleine musikalische Überraschungen...“ so Wilhelm Junker. Unter www.gdg-juechen.de ist das alles zu finden.

GESCHENKTIPPS DER JÜCHENER KIRCHENMUSIK

Verschenkenswert ist die CD mit Werken von Wilhelm Junker, dem Leiter der Jüchener Kirchenmusik. Im Mittelpunkt stehen Aufnahmen zweier Mess-Kompositionen Junkers. Die „Missa con corno“ bezieht eine neue, junge Instrumenten-Liebe Junkers in sein kompositorisches Schaffen ein: Vier Alphörner begleiten den „Jungen Konzertchor Düsseldorf“ bei der Aufführung des Werkes. Die „Missa Paschalis“ fußt auf der lateinischen Ostersequenz „Victimae Paschali Laudes“ und wurde einem breiten Publikum europaweit bekannt durch Gottesdienstübertragungen aus der Jüchener Jakobuskirche im Westdeutschen Rundfunk (Ostersonntag 2013) und im Deutschlandfunk (Ostersonntag 2015). Die CD ist bei der Thomas-Lindt-Music-Group erschienen und zum Preis von 15 € im gemeinsamen Pfarramt erhältlich.

Im Herbst diesen Jahres kam eine weitere Geschenkidee aus dem Bereich der regionalen Kirchenmusik hinzu: Heinz-Josef Clemens und Udo Witt haben mit ihrem Werk „Lebendige Orgellandschaft am linken Niederrhein – 300 Jahre bewegte Orgelgeschichte der katholischen und evangelischen Kirchen in und um Mönchengladbach“ ein 172 starkes, reich bebildertes Werk vorgelegt, in dem auch die Orgeln von Jüchen (evangelische und katholische Kirche), Otzenrath (evangelische und katholische Kirche), Gierath, Hochneukirch und Neuenhoven ausführlich vorgestellt werden. Außerdem wird an die Orgel der Evangelischen Kirche Kelzenberg erinnert.

Das Buch ist im Gemeinsamen Pfarramt zum Preis von 10 € zu bekommen – ein guter Tipp für Interessierte und „Last-Minute-Geschenke“!



TIM & LAURA www.WAGHUBSTINGER.de



INFORMATIONEN AUS DER GDG JÜCHEN

BERICHTET VON PASTORALREFERENTIN INGRID SCHOLZ

Café Welcome und Ausblicke 2022

Seit April 2015 engagieren wir uns mit dem Team Welcome und ca. 20 Aktiven insbesondere für Flüchtlingsfamilien.

Das Projekt Nachhilfe und der neue Nähkurs für Flüchtlingsfrauen stehen im Moment im Vordergrund. Die Lernfortschritte der Kinder und Jugendlichen sind wirklich enorm, einige Grundschul Kinder brauchen zurzeit viel Anschlag und Motivation in der ersten Klasse. Wer hier in 2022 mit einsteigen möchte, kann sich gerne melden für ein Infogespräch. Im kommenden Jahr werden wir wieder Veranstaltungen interkulturelles Lernen und Integration in den Arbeitsprozess und in Ausbildung anbieten.



Unser Fest zum fünften Geburtstag plus zwei ist für den Sommer 2022 geplant für die Flüchtlingsfamilien und unser Team und alle Interessierten aus der GdG Jüchen.

Gerne können Sie Flüchtlingsfamilien unterstützen mit gut erhaltener Kleidung für Kinder und Erwachsene. Auch Spielzeug ist willkommen! Bitte bedenken Sie, dass die Familien nur sehr kleine Wohnungen zur Verfügung haben.

Wir suchen für Flüchtlingsfrauen auch elektrische funktionstüchtige Nähmaschinen und freuen uns, wenn Sie sich im Pfarrbüro melden unter der Nummer 02165/ 913 115.

Unser Team begleitet Familien bei der Suche nach einem Kindergartenplatz sowie bei der Suche von Praktikumsstellen, Anerkennung von Berufsausbildungen und Studienabschlüssen in Düsseldorf sowie die Suche nach Ausbildungsstellen und Plätzen an weiterführenden Schulen. Café welcome hilft bei Fragen nach Schule, Leben in Deutschland, Ausbildung, Beruf und Bewerbung, zahlreichen Anträgen bei Behörden, Erziehungsfragen und Integrationsmöglichkeiten...

Damit Integration in alle Richtungen gelingt!

Angebote 2022 zum Mitmachen:

- **„Solibrot“** - Solidarität mit Menschen und Familien weltweit, damit alle sich ihr tägliches Brot leisten können! In der Fastenzeit bietet das Team welcome wieder das Sammelprojekt Solibrot an. In Bäckereien in der gesamten GdG Jüchen wird entweder ein Solibrot angeboten oder eine Spendenbox aufgestellt. Der gesamte Erlös wird für das Familien Förderprojekt „Solibrot“ beim Hilfswerk Misereor in Aachen zur Verfügung gestellt. Es wird ausgesuchten Projekten zugeteilt, die Hilfe zur Selbsthilfe-Projekte sind.
- **Brote aus aller Welt** – ein Nachmittag im Marienheim, zu dem alle eingeladen werden! In Planung ist wieder eine Brot Aktion mit Dankritual, weil die unterschiedlichen Kulturen eine große Vielfalt an Brotsorten zu bieten haben und wir viele interessierte Menschen in Jüchen probieren lassen wollen. Brot ist ein Grundnahrungsmittel und bietet das, was Menschen zum Leben brauchen. Wir hoffen, dass die Corona Bedingungen im Sommer 2022 dieses Fest wieder möglich werden lassen.

Machen Sie mit bei Team welcome?

Es macht Freude, mit vielen motivierten und interessierten Flüchtlingsfamilien zusammenzuarbeiten und sie freuen sich vor allem über Kontakte und Gespräche und gemeinsame Aktionen. Wenn Sie mitmachen möchten, melden Sie sich bei: Ingrid Scholz, Pastoralreferentin, im Pfarrbüro Jüchen, 02165/913 115 oder schicken Sie eine mail an: Ingrid.Scholz@Bistum-Aachen.de oder informieren Sie sich auf unserer Homepage www.welcome-in-juechen.de

Wir sind auf Spenden angewiesen und wir bitten Sie um Ihre Unterstützung für unsere Aktionen und Hilfsangebote.

Spendenkonto Pfarre St. Jakobus, Jüchen / Sparkasse Neuss

IBAN DE 47 3055 0000 0093 4953 64

BIC WELADEDNXXX Betreff : Team welcome

(Spendenquittung auf Anfrage bzw. Adressangabe auf der Überweisung)

Damit Integration weiter gelingt! Auch zu Corona Zeiten! Herzlichen Dank!

Für das Team welcome

Ingrid Scholz

GdG Rat neu gewählt und wieder aktiv!

Der neu gewählte Rat der Gemeinschaft der katholischen Gemeinden Jüchen setzt sich u.a. ein für die Koordination der pastoralen Aufgaben, im Team Café



Welcome für die Flüchtlingsarbeit, für die ökumenischen Friedensgebete, für den Kino Besinnungsabend, für Meditationen und Gottesdienste im Kirchenjahr, fürs Pilgern, für die Wallfahrt in Neuenhoven, für den Kontakt zu den Chören und Musikgruppen, für die Aktionen auf dem Weihnachtsmarkt, für den lebendigen Adventskalender und vieles mehr! Wir bleiben am Ball trotz Corona und möchten gerne Aktivitäten für viele Interessierte anbieten und neu ausprobieren. Wir freuen uns über Vorschläge und Ideen! Wir danken ganz herzlich Gabi Netzer, Eva Rosen, Hedwig Schladt und Holger Witting für ihre engagierte Mitarbeit!

Mut tut gut! - Angebote 2022 in der Frauenseelsorge

Liebe Frauen!

Lassen Sie uns wieder gemeinsam Projekte in 2022 angehen und ausprobieren.

Gemeinsam Mut schöpfen und neue Lebens- und Glaubensprojekte ausprobieren!

Das macht das Leben aus! Mein neuer Jahresflyer mit vielseitigen Angeboten von Auszeit auf der Insel bis zum FrauenBibeltag oder FrauenPilgerWeg und interreligiösen Begegnungen... Donnerstagsgebet für Geschlechtergerechtigkeit und die Erneuerung der Kirche ... erscheint im Januar 2022.

Im Rahmen des internationalen WeltFrauentages am 8. März 2022 haben das Forum und die Frauenseelsorge einen Kinofilm ins Programm der Innenstadt MG bringen können.

Den Film „Die Unbeugsamen“ über Frauen in der deutschen Politik nach dem 2. Weltkrieg bis heute können Sie ab sofort online buchen bei Kino Haus Zoar am Donnerstag, den 17. März 2022 um 19.30 Uhr. Herzlich willkommen!

Aktuelles finden Sie auf meiner Homepage unter

www.frauenseelsorge-moenchengladbach.de

Falls Sie neu in den Postverteiler aufgenommen werden wollen, lassen Sie mir eine Mail oder einen Brief zukommen.

Ich bin 50% als Seelsorgerin für die GdG Jüchen eingesetzt und 50% als Frauenseelsorgerin für die Region Mönchengladbach – unsere Region im Bistum Aachen.

Meine Büroadresse lautet: Ingrid Scholz, Frauenseelsorgerin, Rektor-Thoma-Str. 10 (Pfarrbüro-Anbau gegenüber von Haus Katz), 41363 Jüchen,

02165/ 913 115 (Pfarrbüro) oder 02165/ 87 94 200 (Durchwahl auch AB)

Mail: ingrid.scholz@bistum-aachen.de

Ich freue mich auf Ihre Anmeldungen und Ideen!

Ein gesegnetes Neues Jahr 2022!

Herzliche Grüße und bleiben Sie hoffnungsvoll in diesen Zeiten!

Ingrid Scholz, Frauenseelsorgerin Region MG



Der Jüchener Weihnachtsmarkt wurde abgesagt – wir überraschen Sie mit einem tollen Angebot zum Dritten Advent!

Duftende Lavendelkissen aus schicken Stoffen sowie Helmhauben für FahrradfahrerInnen, Windlichter aus Alltagsflaschen, Papier-Schmuck-Ketten für die Weihnachtszeit, Kirschkerne, bunte Papierlichter und vieles mehr bietet das „Team welcome“ am Samstag des dritten Advent (11. Dezember) unter der Orgelbühne der Jakobuskirche in der Zeit von 16 -18 Uhr an. Am Dritten Adventssonntag (12. Dezember) beginnt der Verkauf nach dem Gottesdienst um 10.30 Uhr und geht bis 12 Uhr. Herzlich willkommen!

Der Erlös kommt der Flüchtlingsarbeit in der GdG Jüchen zu Gute. Seit über sechs Jahren sind hier 20 Ehrenamtliche zwischen 23 und 83 Jahren sehr erfolgreich in der Begleitung von Flüchtlingsfamilien aktiv in Nachhilfe, Deutschkurs, Begleitung zu Behörden, Suche nach Arbeits- und Praktikumsstellen, Begleitung in die Kindergärten und Schulen und Treffen bei „café welcome“ oder interkulturellen Kursangeboten. ...damit Integration gelingt!



„EINFACH(E) ERSTKOMMUNIONVORBEREITUNG“ IN DER GDG-JÜCHEN

Bei mir bist du groß! – so lautet das Leitwort der Erstkommunionaktion 2022. Die Worte und das Bildmotiv greifen dabei die bekannte Begegnung des Zollpächters Zachäus mit Jesus in Jericho auf, von der im Lukasevangelium (Kapitel 19, Verse 1–10) berichtet wird. Die Erzählung macht deutlich, dass bei Jesus alle Menschen willkommen sind – egal, ob groß oder klein, reich oder arm, stark oder schwach. Jeder Mensch ist in den Augen Jesu wertvoll. Bei Gott geht niemand verloren – egal, was war, was ist und was auch kommen



mag.

Der kleine Zollpächter Zachäus, von seinen Mitmenschen mehr verhasst als geliebt, hat dies am eigenen Leib erfahren, als er auf dem Maulbeerfeigenbaum von Jesus angesprochen wird. Schnell steigt er vom Baum herunter und nimmt Jesus voll Freude bei sich auf. Die Begegnung mit Jesus und das gemeinsame Mahl verändern sein Leben für immer. Und so wünschen wir allen Erstkommunionfamilien die tiefe Erfahrung, dass Jesus auch bei uns immer wieder zu Gast sein möchte. Er kehrt bei uns ein, besonders wenn wir ihn in den Gaben von Brot und Wein empfangen. Das feiern wir in der Eucharistie als Geheimnis des Glaubens. Da derzeit nicht absehbar ist, wie sich die Coronalage entwickelt, kann es leider erst im Januar vor Beginn des Kommunionkurses Informationen zur Gestaltung der Vorbereitung (Vorbereitung durch Eltern in Gruppen oder einzeln zuhause geben) und der Eröffnungsgottesdienste geben.

...KLEINER GESCHENKTIPP NEBENBEI: DIE EVANGELIEN IN DER HOSENTASCHE

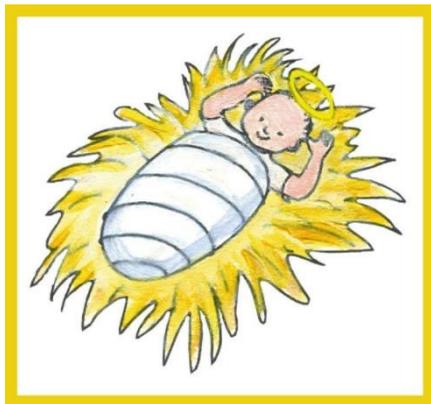
Weihbischof Karl Borsch hat mit diesem kleinen Präsent bei den drei Firmgottesdiensten in unserer Gemeinschaft der Gemeinden (GdG) einen echten Volltreffer bei den Firmlingen gelandet: Am Schluss der Gottesdienste beglückwünschte er die Neugefirmten einzeln und persönlich und überreichte ihnen zum Andenken an ihren schönen Firmgottesdienst eine Mini-Ausgabe der Frohen Botschaft nach Markus, Matthäus, Lukas und Johannes („Die Evangelien“). Die Paulus-Schwestern haben diese „Hosentaschen-Ausgabe“ mit der aktuellen Einheitsübersetzung herausgegeben und sehr preiswert verfügbar gemacht. Da es nach den Gottesdiensten Anfragen nach dem Büchlein gab, haben wir einige davon besorgt. Sie sind zum Preis von 2 € im Gemeinsamen Pfarramt erhältlich. Perfekte Idee für eine kleine Weihnachtsüberraschung!



WEIHNACHTEN FÜR KINDER IN JÜCHEN

Aufgrund der Coronasituation werden an den Weihnachtstagen in Jüchen mehrere Möglichkeiten angeboten, mit Kindern zu feiern:

Am **Heiligabend um 10 Uhr** gibt es den Abschluss des „Kinder-Adventskalenders“. Mit dem 24. Türchen öffnet sich die Pfarrkirche St. Jakobus – und ein erster Blick auf die große Weihnachtsskrippe wird möglich. Gemeindereferent Alexander Tetzlaff feiert mit den Kindern einen kurzen Wortgottesdienst.



Dann gibt es eine **Kinderandacht** für die Kommunionfamilien aus Gierath und Jüchen - also nur für Erstkommunionkinder 2022 plus Geschwisterkinder und Eltern – **um 15 Uhr in der Pfarrkirche St. Jakobus d.Ä.** unter dem Thema **„Mache dich auf!“**

Dabei unterliegen die Eltern der 2G-Regel. Hierzu müssen die Erwachsenen einen Nachweis über Impfung / Genesung sowie den Personalausweis vorlegen und erhalten dann ein Bändchen als „Eintrittskarte“. Das Kontrollbändchen gibt es auch schon während der gesamten Adventszeit im Gemeinsamen Pfarramt (Mo-Fr 9-12 Uhr; Do auch 15-18 Uhr). Dieses dient an Heiligabend zur unkomplizierten Einlasskontrolle. Einige Kinder erhalten im Vorfeld Lesetexte, die sie am Heiligen Abend in der Kinderandacht lesen. **Diese Kinderandacht ist nur für Kommunionfamilien Gierath/Jüchen gedacht.**

Weiter gibt es – wie schon im vergangenen Jahr - einen **Haus / Nachbarschaftsgottesdienst** unter dem Leitwort „Licht am Ende des Tunnels“. Der Ablauf ist in der Mitte dieser Pfarrnachrichten als Falblatt herausnehmbar. Im Gemeinsamen Pfarramt sowie in den Kirchen liegen diese Falblätter ebenfalls kostenlos zum Mitnehmen aus. In Eigenverantwortung können so Haus- und Nachbarschaftsfeiern stattfinden.

Schließlich laden wir Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter (und ihre Eltern) am Montag, 27. Dezember, um 17 Uhr in den Innenhof des Hauses Katz ein. Dort startet eine **„Ökumenische Taschenlampenwanderung“** unter dem Leitwort „Wir folgen dem Stern!“ in Richtung Marktplatz. Auf dem Markt wird es eine kurze Kinderandacht mit Gemeindereferent Alexander Tetzlaff und Diakon René Bamberg geben.

MORGENANDACHTEN MIT PFARRER ULRICH CLANCETT IM WESTDEUTSCHEN RUNDFUNK

In der vorletzten Woche des Jahres 2021 meldet sich noch einmal der Jüchener Pfarrer Ulrich Clancett mit fünf Beiträgen für die „Kirche im WDR“ auf den Wellen WDR 3 und 5. „Endspurt“ könnte die Überschrift über alle Beiträge lauten. Hier die Titel der Sendungen, die von Montag, 20. bis Freitag, 24. Dezember jeweils um 6.55 Uhr auf WDR 5 und um 7.55 Uhr mit dem Choral auf WDR 3 zu hören sein werden: Montag, 20. Dezember „Endspurt-Woche...“; Dienstag, 21. Dezember „Nichts wie weg...“; Mittwoch, 22. Dezember „Schul-Endspurt“; Donnerstag, 23. Dezember „Süßer die Kassen nie klingeln...“; Freitag, 24. Dezember „Das letzte Türchen“.

Teils nachdenklich, teils augenzwinkernd begleitet Ulrich Clancett seine Hörerinnen und Hörer durch die letzte Adventswoche – und macht nebenbei überraschende Entdeckungen in den Bibeltexten, die in diesen letzten Tagen vor Weihnachten seit Jahrhunderten in den Gottesdiensten gelesen werden. „Der ganz normale Weihnachtswahnsinn – Corona hin oder her: Am 24. Dezember ist immer so plötzlich Heiligabend...“ schmunzelt Clancett.



Ich trage Deinen Namen in der Heiligen Nacht nach Bethlehem



Weihnachtsaktion 2021

Wenn wir in der Heiligen Nacht vom Zionsberg zu Fuß nach Bethlehem pilgern, nehmen wir gerne auch Sie mit Ihren Gebetsanliegen mit!

Mehr Informationen hierzu und wie Sie damit auch Gutes für Kinder und Jugendliche in Bethlehem tun können, finden Sie auf unserer Website:

www.Dormitio.net

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest
Ihre Benediktinermonche der Abtei Dormitio



Dormitio Abbey
P.O.B. 22
Jerusalem 9100001
Israel

ADVENTSZEIT – ABENTEUERZEIT?

Wussten Sie eigentlich, dass Abenteuer auf Englisch „adventure“ heisst?

Nun ahnen Sie wohl schon, worauf ich hinauswill. Genau! In „**adventure**“ steckt das Wort „Advent“ drin. Kann es sein, dass die Adventszeit uns tatsächlich einladen will, uns neu auf ein Abenteuer, das **Abenteuer unseres Lebens mit Gott**, einzulassen?



Foto: Andreas Hermsdorf (pixelio)

Die Bibel erzählt uns von vielen Glaubensabenteuern, auf die ganz verschiedene Menschen sich eingelassen haben. So muss es doch ziemlich verrückt gewesen sein, dass Noah in der Wüste ein Riesenschiff, seine berühmte Arche, baute. Oder dass David, der später so berühmte König Israels, sich im Grunde lächerlich machte, als er sich im Kampf gegen den übermächtigen Goliath stellte. Und war nicht Maria eine

der **größten Glaubensabenteurerinnen**, als sie sich, ohne mit einem Mann verkehrt zu haben, darauf einlässt, keinen Geringeren als den Sohn Gottes zu gebären? Das ist mehr als ein Abenteuer! Das war der absolute Wahnsinn, wenn man sich mal in die Lage von Maria versetzt. Und was haben die Mitgefangenen gedacht, als Paulus und Silas im Gefängnis waren, in Ketten gelegt und trotz allem Gott laut lobten? Und als Jesus am Kreuz hing, war nichts mehr von Jesu Lebensabenteuer zu spüren!

Und doch haben alle Ereignisse eins gemeinsam! In jedem Geschehen wird deutlich, dass der feste Glaube neue, ungeahnte und vielfach glückende Wege durch das Leben bahnt.

Advent ist eine Zeit, in der man Wege bereitet. Wege, die abgebrochen waren, neue Wege! Wege von Mensch zu Mensch, die nicht mehr gangbar schienen. Wege, die aus all dem Alltagstrubel in die adventliche Stille führen.

Und auch das ist Advent: Noch einmal ganz von vorn beginnen. Stehen lernen, hören lernen, gehen lernen, miteinander reden lernen. So, als ob man es noch nie getan hätte. **Wieder einen Anfang wagen!** Darauf vertrauen, dass etwas in mir in Bewegung kommt, sich ändert. Das Eingefahrene und Festgefahrene in einem anderen Licht sehen! Und dann, wenn nötig, stopp sagen und auch wirklich anhalten, den normalen Lauf unterbrechen, zur Ruhe kommen, sich Zeit nehmen für sich selbst!

„Meine beste Zeit liegt immer vor mir!“ Das hat der Dirigent Daniel Barenboim einmal gesagt.

Für die vor Ihnen liegende Zeit, für dieses Abenteuer, das immer wieder Neues in Ihr Leben bringt, wünsche ich Ihnen und uns eine besinnliche Adventszeit und gesegnete Weihnachtstfesttage!

Ihr Diakon Wilfried Elshoff

STERNSINGERAKTION 2022

GESUND WERDEN – GESUND BLEIBEN. EIN KINDERRECHT WELTWEIT.

Rund um den Jahreswechsel sind überall in Deutschland die SternsingerInnen unterwegs. Getragen wird die Aktion Dreikönigssingen vom Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Das Sternsingen in Deutschland ist die weltweit größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder.

Gut 300.000 Mädchen und Jungen bringen zu Nicht-Corona-Zeiten jährlich als SternsingerInnen den Segen Gottes in die Häuser, singen und sammeln Spenden für benachteiligte Kinder weltweit. Ihre Kreidezeichen „C+M+B“ bedeuten „Christus mansionem benedicat – Christus segne dieses Haus“ und sind an vielen Haustüren das ganze Jahr über zu sehen. In ihren prächtigen Gewändern greifen die Sternsinger einen alten Brauch auf. Bereits im Mittelalter zogen junge Menschen in der Nachfolge der Heiligen Drei Könige durch die Städte und verkündeten die Geburt Jesu.

Seit dem Start der Aktion 1959 haben die Sternsinger rund 1,23 Milliarden Euro gesammelt. Mehr als 76.500 Projekte für Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa wurden unterstützt. Bei der 63. Aktion zum Jahresbeginn 2021 sammelten die Mädchen und Jungen aus rund 8.000 Pfarrgemeinden trotz Corona-Pandemie und Lockdown rund 38,2 Millionen Euro. Mit den Mitteln fördert die Aktion weltweit Projekte in den Bereichen Bildung, Gesundheit, Pastoral, Ernährung und soziale Integration.

2022 wird anhand von Beispielprojekten in Ägypten, Ghana und dem Südsudan gezeigt, wo die Hilfe der Sternsinger ankommt und wie die Gesundheitssituation von Kindern verbessert wird.

Das Engagement der Sternsinger und ihrer rund 90.000 jugendlichen und erwachsenen Begleitenden genießt große Wertschätzung. Papst Franziskus segnet die Sternsinger beim Neujahrsgottesdienst, Bundespräsidenten und Bundeskanzler empfangen Sternsingergruppen seit mehr als 35 Jahren. 2004 wurden die Sternsinger in Münster mit dem Westfälischen Friedenspreis ausgezeichnet. 2015 erfolgte die Aufnahme des „Sternsingens“ in das bundesweite Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes.

Sie werden es in den Mitteilungen aus den einzelnen Pfarreien lesen: In 2021 wird es fast



keine Sternsinger in den Jüchener Straßen geben. Pfarrer Ulrich Clancett: „Die Vernunft sagt uns in der Pandemie: Kontakte sind möglichst zu vermeiden.“

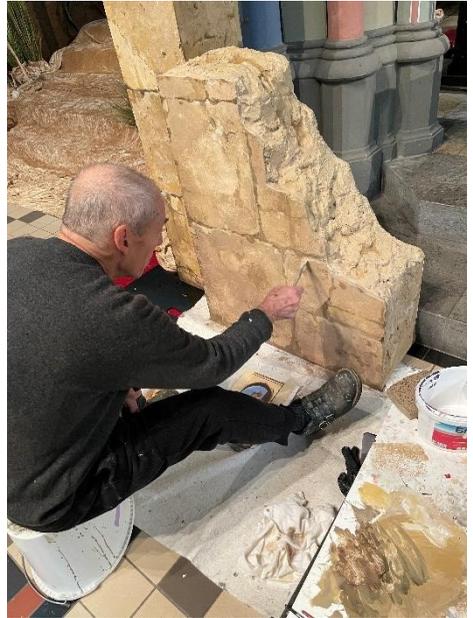
So habe man sich in den einzelnen Gemeinden schweren Herzens entschlossen, in auch in diesem Jahr lediglich die Segensaufkleber möglichst kontaktlos auszugeben und mit Büchsen um Spenden zu bitten. Das habe auch im vergangenen Jahr sehr gut geklappt und viele Spenden für notleidende Kinder in aller Welt eingebracht. „Vielleicht klappt ja die Aktion 2023 wieder in traditioneller Art – das wäre toll!“ so Clancett weiter. „Und außerdem passt in diesem Sinne das Motto der Aktion 2022 sehr gut: GESUND WERDEN – GESUND BLEIBEN. EIN KINDERRECHT WELTWEIT.“

Die Angaben für die Sternsingeraktion in Ihrer Gemeinde entnehmen Sie bitte den Nachrichten aus den einzelnen Pfarreien.

STERN
SINGEN
ABER *
SICHER

WEIHNACHTSKRIPPE VON ST. JAKOBUS WÄCHST

Es ist schon eine tolle Truppe, die Jakobus-Küster Dirk Wendland da um sich versammelt hat: Peter Coenen, Reiner Esser, Heinz-Josef Spieß, Rolf Deußen, Hans Salmann, Hermann Schmitz, Klaus Wawer, Hans-Willi Koehnen, Tobias Leinesser und Peter Helpenstein kümmern sich ehrenamtlich um den Aufbau der Weihnachtskrippe in der Jüchener Pfarrkirche St. Jakobus d.Ä.. Dass das bei weitem keine abgespulte Routine ist, hatte sich schon in den letzten beiden Jahren gezeigt: Unter dem Motto „Jesus wurde nicht in Oberammergau geboren!“ erfuhr das Krippenbild eine durchgreifende Änderung. „Mit Maler Jürgen Flohr (*Bild rechts, bei der Arbeit am Portal der Krippe*) aus Düsseldorf haben wir den optimalen Partner für dieses Projekt gefunden,“ freut sich Dirk Wendland. „Er hat unsere Krippe nach Palästina versetzt und eine entsprechende Kulisse hierfür gemalt.“ – „Und das, obwohl ich noch nie selbst in Israel war!“ ergänzt Jürgen Flohr lachend. Die entsprechende „Bepflanzung“ mit Wüstensträuchern, Olivenbäumen und Gräsern wird



seitdem von der Jüchener Firma „Bella Planta“ zur Verfügung gestellt, einem international anerkannten Spezialisten für Kunstblumen, -pflanzen und -bäume. In diesem Jahr nun machten sich Dirk Wendland und Pfarrer Ulrich Clancett im April auf den Weg nach Twisteden bei Kevelaer. Peter und Adele Prascsik (*Bild links, Foto: Kevelaerer Blatt*) betreiben dort eine Krippenbau-Werkstatt und sind eine der ganz wenigen, die sich auch auf die Reparatur / Restaurierung und Herstellung großer Krippenfiguren verstehen. „Nach langer Suche sind wir in Twisteden endlich fündig geworden,“ so Pfarrer

Ulrich Clancett. Und das war auch notwendig geworden, denn viele der historischen Jüchener Krippenfiguren waren mit den Jahren schadhaft geworden. Einmal fehlten dem Engel Stücke aus seinen Flügeln, dann waren bei anderen die Beine abgebrochen. „Doch der schlimmste Schaden war gar nicht auf den ersten Blick zu sehen, der stellte sich erst bei genauerer Untersuchung heraus,“ merkt Dirk Wendland an. „Das Schaumstoff-Innenleben der Figuren hatte teils die textile Bekleidung von Maria, Josef, den Hirten und Co zersetzt. Da musste dringend gehandelt werden!“ Adele und Peter Prascsik nahmen die Herausforderung an, werkten ein halbes Jahr an den Jüchener Figuren, ergänzten drei Hirtenkinder, zwei Jugendliche, zwei Knechte und zwei Mägde, jede Menge Zubehör wie eine neue Feuerstelle, zahlreiche Gefäße und Körbe, die Gaben der Heiligen Drei Könige und verpassten jeder Figur einen eigenen Aufbewahrungs-Leinensack. „Und dann war da noch eine besondere Idee, die die beiden Krippenbauer toll umgesetzt haben,“ sagt Ulrich Clancett etwas geheimnisvoll. „Wir wollten ein typisches Stück Jüchen an der Krippe haben.“ Und was lag da näher, den drei Königen einen vierten an die Seite zu stellen – den Jüchener Schützenkönig. „Der aktuelle König Hans-Reiner Jagdfeld muss wegen der Corona-Krise so lange auf sein Schützenfest warten – da hat er doch bestimmt Zeit, auch beim Christkind an der

Krippe vorbeizuschauen...“ grinst Pfarrer Clancett. Und ließ den vierten König, der an die Krippe kommt, mit der Uniform der „Weißen Husaren“ einkleiden, die auch der amtierende Schützenkönig trägt. „Natürlich hat der auch ein ordentliches Schützensilber an – versteht sich!“ (Foto rechts)

Das gesamte Erneuerungsprojekt „Jüchener Weihnachtskrippe“ verursachte Kosten in Höhe von rund 14.000 €. „Doch hierfür gibt es einen Sponsor, der sich für dieses tolle Projekt stark gemacht hat,“ freut sich Pfarrer Ulrich Clancett. „Einzige Bedingung war: Er möchte nicht genannt werden...“

„Nun gibt es so viel Figuren-Nachwuchs in der Krippe



– und das Krippenbau-Team wird nicht jünger. Da haben wir auch nach Team-Nachwuchs Ausschau gehalten,“ gibt Küster Dirk Wendland zu Protokoll. Ob das gelingen



würde? Angesichts der Tatsache, dass junge Menschen sich mit der Kirche generell schwer-

tu, ein fast aussichtsloses Unterfangen. Doch nicht in Jüchen. „Zufällig erzählt Lektorin Manuela Krämer von einer Leidenschaft ihres jüngsten Sohnes Tom (11, Bild rechts). Der sei bei ihnen zuhause für den Krippenbau – ja für alles, was irgendwie mit Weihnachtsvorbereitungen zu tun habe, zuständig,“ erinnert sich Dirk Wendland. Und Tom ist gleichzeitig mit seinem Bruder Lukas (14) Messdiener an St. Jakobus. „Vor wenigen Wochen habe ich Tom dann kurzerhand zum ‚Krippenbau-Beauftragten der Messdiener‘ gemacht,“ so Wendland weiter. Tom sei sofort begeistert gemeinsam mit seinem Bruder Lukas in den Krippenbau mit eingestiegen und ist nun vor allem für die Gestaltung und den Aufbau der Figuren zuständig (Bild oben, Krippenszene zum Ersten Advent). „Das macht er mit einer solchen Hingabe und Konzentration – faszinierend!“ zeigt sich auch Ulrich Clancett begeistert. Und so dürfen sich die Kirchenbesucher von St. Jakobus jetzt Sonntag für Sonntag auf neue Szenen in der großen Krippe freuen. An den Weihnachtstagen ist die Kirche zum Besuch der Krippe von 14-17 Uhr geöffnet, an Silvester, Neujahr und Sonntag, 02. Januar jeweils von 15-17 Uhr.



GESUND WERDEN – GESUND BLEIBEN



EIN KINDERRECHT
WELTWEIT



Foto: Nyakibi Kihura/fairpicture für Kindermissionswerk „Die Sternsinger“



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20***C**+**M**+**B**+22

Kindermissionswerk „Die Sternsinger“
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)

www.sternsinger.de

GOTTESDIENSTE

GEMEINSCHAFT DER GEMEINDEN JÜCHEN

11.12.2021 -
23.01.2022

Corona-Info: Aufgrund der pandemischen Situation sind die Gottesdienste in der Schlosskapelle Dyck weiterhin ausgesetzt.

Für alle Gottesdienste in Hochneukirch/Otzenrath gilt: Es ist eine vorherige Anmeldung unter 02164 / 2213 erforderlich. Bei der Anmeldung erfolgt auch die Mitteilung, nach welchen Hygiene-Regeln die Gottesdienste gefeiert werden.

11. Samstag

- 15.00 Uhr *Bedburdyck*
Tauffeier für Jonas Vogt
- 16.00 Uhr *Klosterwiese*
Vorabendmesse
- 17.00 Uhr *Bedburdyck*
Vorabendmesse für die Pfarrei
- 17.00 Uhr *Garzweiler*
Wort-Gottes-Feier 
- 18.30 Uhr *Gierath*
Familiengottesdienst verst.
Gottfried Schmitz – verst. Andreas
u. Margarete Hütges u. verst. Kin-
der – für die Pfarrei

12. DRITTER ADVENT Gaudete

- 08.00 Uhr *Nikolauskloster*
Heilige Messe
Corona-Info: In diesem
Gottesdienst gilt die 2G-Regel!
- 09.30 Uhr *Jüchen*
Heilige Messe Jahrged. Margot u.
Hermann Zimmermann sowie Lbd.

u. Verst. d. Fam. Zimmermann u.
Peucker – In bes. Meinung (STIF-
TUNGSMESSE) – für die Pfarrei

**In diesem Gottesdienst
erklängt Musik für Saxophon
und Orgel.**

- 09.30 Uhr *Neuenhoven*
Heilige Messe Erstes
Jahrgedächtnis für Josef
Baumeister – Jahrged. Heinz Willi
Zimmermann – für die Pfarrei
- 10.00 Uhr *Klosterwiese*
Heilige Messe
- 10.45 Uhr *Hochneukirch*
Heilige Messe
- 12.00 Uhr *Hochneukirch*
Tauffeier für Linus Henryk Tietje
- 16.00 Uhr *Klosterwiese*
Heilige Messe

15. Mittwoch

- 06.00 Uhr *Jüchen*
Frühschicht
- 18.00 Uhr *Bedburdyck*
Abendlob mit dem Frauen- und
Mütterverein
- 19.00 Uhr *Hochneukirch*
Heilige Messe mit Bußfeier

16. Donnerstag

- 19.00 Uhr *Gierath*
Roratemesse

17. Freitag

- 06.00 Uhr *Jüchen*
Roratemesse
- 10.00 *Maria Frieden*
Wort-Gottes-Feier
- 10 – 13 Uhr *Jüchen Neusser*
Str. 118
IMPFAKTION 
- 17.00 *Hochneukirch*
Anbetungsstunde

18. Samstag

15.00 Uhr *Gierath*
Tauffeier für Lenn Eske

16.00 Uhr *Nikolauskloster*
Vorabendmesse

Corona-Info: In diesem Gottesdienst gilt die 2G-Regel!

17.00 Uhr *Garzweiler*
Wort-Gottes-Feier

17.00 Uhr *Bedburdyck*
Heilige Messe Jahrged. Hans-Hubert Stump – Verst. d. Fam. Josef Broich – verst. Ehel. Andreas u. Maria Winzen u. Söhne Hans-Josef u. Friedhelm – verst. Peter u. Gerda Esser – verst. Helene u. Michael Meurer – verst. Anna Gisbertz – verst. Ehel. Andreas u. Maria Winzen u. Sohn Friedhelm – verst. Kurt Cüppers – verst. Ehel. Heinrich Schnock (STIFTUNGSMESSE) – für die Pfarrei

18.30 Uhr *Gierath*
Wort-Gottes-Feier für die Pfarrei

19. VIERTER ADVENT

08.00 Uhr *Nikolauskloster*
Heilige Messe

Corona-Info: In diesem Gottesdienst gilt die 2G-Regel!

09.30 Uhr *Jüchen*
Heilige Messe Lbd. u. Verst. d. Frauengemeinschaft – Jahrged. Gertrud Gormanns u. Jakob u. Margareta Krall u. Tochter Karola – verst. Gabriele Krall – verst. Margrit Möcker, Eltern u. Schwiegereltern – verst. Heinz u. Anneliese Marie Lauter – für die Pfarrei

10.00 Uhr *Klosterwiese*
Heilige Messe

10 – 17 Uhr *Jüchen Neusser*
Str. 118
IMPFAKTION



10.45 Uhr *Aldenhoven*
Heilige Messe verst. Anneliese u. Hans Engels, verst. Angeh. u. Freunde – verst. Ehel. Änne u. Michael Giesen u. Sohn Heinz – verst. Ehel. Gertrud u. Günter Hurtienne



10.45 Uhr *Hochneukirch*
Heilige Messe

12.00 Uhr *Hochneukirch*
Tauffeier für Oskar Dederichs

16.00 Uhr *Klosterwiese*
Heilige Messe

21. Dienstag

19.00 Uhr *Bedburdyck*
Roratemesse

22. Mittwoch

08.30 Uhr *Hochneukirch*
Heilige Messe

18.00 Uhr *Bedburdyck*
Andacht

24. HEILIGABEND

10.00 Uhr *Jüchen*
Abschluss Kinder-Adventskalender

14.00 Uhr *Klosterwiese*
CHRISTMETTE FÜR KINDER UND FAMILIEN

Corona-Info: In diesem Gottesdienst gilt die 2G-Regel!

16.00 Uhr *Klosterwiese*
CHRISTMETTE

Corona-Info: In diesem Gottesdienst gilt die 2G-Regel!

16.30 Uhr *Kapellenplatz Schlich*
FAMILIENKRIPPENFEIER

Die Feier wird von Kindern mitgestaltet.

17.00 Uhr *Gierath*

CHRISTMETTE Jahrged.
Margarete Neeff – Verst. d. Fam.
August Neeff – verst. Sophie Sack

Corona-Info: In diesem Gottesdienst gilt die 2G-Regel!

In diesem Gottesdienst erklingt Musik für Trompete und Orgel.

18.30 Uhr Bedburdyck
CHRISTMETTE

Corona-Info: In diesem Gottesdienst gilt die 2G-Regel!

In diesem Gottesdienst erklingt Musik für Trompete und Orgel.

22.00 Uhr Hochneukirch
CHRISTMETTE

In diesem Gottesdienst erklingt Musik für Oboe und Orgel.

22.00 Uhr Jüchen
CHRISTMETTE verst. Ehel. Agnes u. Josef Thives u. Sohn Heinz-Josef – Lbd. u. Verst. d. Fam. Pasch, Peiffer, Weckauf – In bes. Meinung

Corona-Info: In diesem Gottesdienst gilt die 2G-Regel!

In diesem Gottesdienst erklingt Musik für Trompete und Orgel.

24.00 Uhr Klosterwiese
CHRISTMETTE

Corona-Info: In diesem Gottesdienst gilt die 2G-Regel!

KOLLEKTE in allen Weihnachtsgottesdiensten: **ADVENIAT**

25. HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN

08.00 Uhr Nikolauskloster
Heilige Messe

Corona-Info: In diesem Gottesdienst gilt die 2G-Regel!

08.00 Uhr Jüchen
Hirtenamt verst. Theo Scharfhaußen u. verst. Angeh. – verst. Hubert Prisack – verst. Adelheid u.

Erhard Alber – verst. Barthel u. Anna Prisack – für die Pfarrei

In diesem Gottesdienst erklingt Musik für Orgel und vier Alphörner.

09.30 Uhr Aldenhoven
Festgottesdienst

In diesem Gottesdienst erklingt Musik für Oboe und Orgel.

09.30 Uhr Garzweiler
Wort-Gottes-Feier

10.00 Uhr Klosterwiese
Festgottesdienst

10.45 Uhr Gierath
Festgottesdienst für die Pfarrei

In diesem Gottesdienst erklingt Musik für Oboe und Orgel.

10.45 Uhr Hochneukirch
Festgottesdienst

Dieser Gottesdienst wird vom Kirchenchor Hochneukirch-Jüchen-Otzenrath sowie Instrumentalisten mitgestaltet. Es erklingt die „Missa declina á malo“ op.1,1 von Valentin Rathgeber. Leitung: Wilhelm Junker.

16.00 Uhr Klosterwiese
Heilige Messe

26. Fest der Heiligen Familie **Hl. Stephanus**

08.00 Uhr Nikolauskloster
Heilige Messe

Corona-Info: In diesem Gottesdienst gilt die 2G-Regel!

09.30 Uhr Jüchen
Heilige Messe verst. Peter u. Maria Hagelkreutz – verst. Paul u. Friedchen Hagelkreutz – verst. Engelbert Tadtke, Eltern u. deren verst. Kinder – verst. Ehel. Robert u. Maria Küster u. Sohn Willi – verst. Ehel. Franz u. Margarete



Ein Licht am Ende des Tunnels

Handreichung zum Herausnehmen für eine (Familien-)Feier am Heiligen Abend 2021

(zusammengestellt von Gemeindeferent Alexander Tetzlaff)

Lied: Tochter Zion

Zu Beginn:

„Wir sehen ein Licht am Ende des Tunnels!“ Ein Spruch der -so einfach er auch ist und in unserem Sprachgebrauch eher platt wirkt- dennoch so viel bedeutet.

Dieser einfache Spruch ist weihnachtlich, denn auch Weihnachten feiern wir sozusagen „Das Licht am Ende des Tunnels“. Wir feiern unsere Hoffnung, unseren Glauben und die Kraft der Liebe Gottes zu uns Menschen.

So beginnen wir diese Feier im Zeichen unserer Hoffnung:
Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

Gebet:

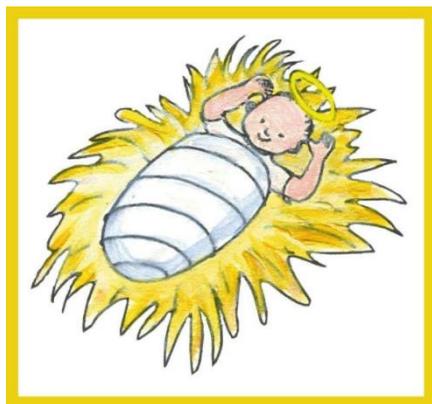
Guter Gott, wir glauben fest daran, dass Du uns durch deinen Sohn Jesus Christus ganz nah und Mensch wie wir geworden bist. Durch deine Menschwerdung schenkst du uns Hoffnung und erhellst unsere Herzen. Dafür danken wir dir besonders durch deinen Sohn Jesus Christus. Amen.

Lied: Stern über Bethlehem

Schriftlesung:

Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas.
Ehre sei dir o Herr.

Schließlich kam die Zeit, dass Maria ihr Kind zur Welt bringen sollte. Damals erließ der römische Kaiser Augustus gerade den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten eintragen zu lassen, denn er wollte, dass die Menschen ihm noch mehr Geld bezahlten. Jeder musste sich in der Stadt, aus der er stammte, melden. So zog auch Josef mit Maria aus der Stadt Nazaret in die Stadt, aus der seine Familie – die Familie des Königs David – stammte, das ist Betlehem. Viele Menschen waren unterwegs, alle Herbergen und Übernachtungsmöglichkeiten waren von Menschen überfüllt. Als sie in Betlehem ankamen, merkte Ma-



ria, dass das Kind bald auf die Welt kommen würde. Sie brachte ihren Sohn in einem Stall zur Welt, wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Futterkrippe. Denn in der Herberge in Betlehem hatten sie keinen Platz mehr gefunden. In der Gegend waren auch Hirten mit ihren Schafherden. Es erschien ihnen ein En-

gel, der war von göttlichem Glanz umstrahlt. Die Hirten bekamen zuerst große Angst, der Engel aber sprach zu ihnen: Ich will euch etwas sagen, worüber ihr euch sehr freuen werdet! Auch alle anderen Menschen in Israel werden sich darüber freuen. Heute wurde in Betlehem der Retter, der „Messias“, geboren, auf den ihr wartet und um den ihr zu



Gott gebetet habt. Und daran könnt ihr das Kind erkennen: Es liegt in einer Krippe und ist in Windeln gewickelt. Und plötzlich erschienen neben dem Engel noch unzählige andere Engel. Sie lobten Gott und sprachen. Verherrlicht ist Gott in der Höhe, auf der Erde ist Friede bei den Menschen.

Frohe Botschaft unseres Herrn Jesus Christus.
Lob sei dir Christus.

Meditation *(von Gemeindereferent Christoph Berthold):*

Gott muss ein großer Freund des Lebens sein – sonst gäbe es die Welt nicht.

Weihnachten wird nicht durch Lichterbaum, leckeres Essen, tolle Geschenke.

Stimmung, Atmosphäre, Licht sind schön - doch nicht das Eigentliche.

Weihnachten wird es niemals durch äußere Dinge.

Weihnachten wird es in Dir und durch Dich - oder nicht.

Weihnachten wird es durch „Weihnachtsmensen“.

Der erste „Weihnachtsmensch“ fing ganz klein an.

Daraus wurde Großes.

Er sprach davon, dass die Kleinen groß sind,

dass die Letzten Erste werden,

dass Liebe und Frieden stärker sind als Hass und Gewalt.

Weihnachten hätte keinen Sinn,

wenn es nur ein von Menschen ausgedachtes Märchen wäre.

Weihnachten könnte niemals so groß sein,

wenn nicht wenigstens ein kleiner Funken Göttliches darin steckte.

Weihnachten: Jeder Mensch ist die Mühe wert.

In jedem Menschen ist ein Funken Göttliches.

Lied: Zu Bethlehem geboren

Fürbitten:

(Kinder tragen die Fürbitten vor und endzünden jeweils eine Kerze)

Jesus, du bist in die Welt gekommen. Damals zu den Hirten. Du hast sie froh gemacht. Du hast Licht in ihr Leben gebracht. Komm auch heute zu uns und allen Menschen. Erhöre unser Gebet. A: Wir bitten dich, erhöre uns.

1. Kind: Wir entzünden ein Licht für alle, die allein und einsam sind.

L: Erhöre unser Gebet. A: Wir bitten dich, erhöre uns.

2. Kind: Wir entzünden ein Licht für alle, die arm sind und hungern müssen.

L: Erhöre unser Gebet. A: Wir bitten dich, erhöre uns.

3. Kind: Wir entzünden ein Licht für alle, die sich streiten und sich nicht vertragen.

L: Erhöre unser Gebet. A: Wir bitten dich, erhöre uns.

4. Kind: Wir entzünden ein Licht für alle, die krank sind und Schmerzen haben.

L: Erhöre unser Gebet. A: Wir bitten dich, erhöre uns.

5. Kind: Wir entzünden ein Licht für alle, an die wir jetzt besonders denken.

L: Erhöre unser Gebet. A: Wir bitten dich, erhöre uns.



Vater Unser

Lied: Engel auf den Feldern singen

Segensgebet:

Gott des Lebens, im Christuskind bist du uns heute besonders nahe gekommen. Mit Jesus Christus hast du uns, der Welt, den Frieden gebracht. Wir danken dir dafür und bitten Dich, lass uns die Botschaft von Weihnachten und deinen Frieden mit nach Hause nehmen. Das erbitten wir durch Christus unserem Herrn.

Der Frieden Gottes soll unsere Herzen und unsere Gedanken in der Gemeinschaft mit Jesus Christus bewahren. So segne und behüte uns der gute Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen

Schlusslied: Stille Nacht

Schauten u. verst. Kinder – verst. Ehel. Peter u. Helene Rohde – verst. Josef Esser u. verst. Angeh. – für die Pfarrei

Corona-Info: In diesem Gottesdienst gilt die 2G-Regel!

Dieser Gottesdienst wird vom Kirchenchor Hochneukirch-Jüchen-Otzenrath sowie Instrumentalisten mitgestaltet. Es erklingt die „Missa declina á malo“ op.1,1 von Valentin Rathgeber. Leitung: Wilhelm Junker.

09.30 Uhr Neuenhoven
Heilige Messe für die Pfarrei

Corona-Info: In diesem Gottesdienst gilt die 2G-Regel!

In diesem Gottesdienst erklingt Musik für Oboe und Orgel.

10.45 Uhr Otzenrath
Heilige Messe

10.00 Uhr Klosterwiese
Heilige Messe

10.45 Uhr Bedburdyck
Heilige Messe Jahrged. Gertrud u. Ernst Vieten u. Sohn Aribert – verst. Maria u. Werner Thelen mit Kindern, Schwiegerkindern u. Enkeln – Lbd. u. Verst. d. Fam. Schlangen, Thelen u. Klauth – für die Pfarrei

15.00 Uhr Klosterwiese
Kindersegnung

16.00 Uhr Klosterwiese
Heilige Messe



27. Hl. Johannes, Evangelist

17.00 Uhr Haus Katz / Marktplatz
WIR FOLGEN DEM STERN – Taschenlampenwanderung für Kinder und ihre Eltern zur neuen Marktkrippe

31. Hl. Silvester

18.00 Uhr Evangelische Hofkirche
ÖKUMENISCHER JAHRES-
SCHLUSSGOTTESDIENST

Corona-Info: In diesem Gottesdienst gilt die 2G-Regel!

Dieser Gottesdienst wird vom Chor der evangelischen Gemeinde Jüchen sowie vom Kirchenchor Hochneukirch-Jüchen-Otzenrath musikalisch mitgestaltet.

16.00 Uhr Klosterwiese
DANKMESSE ZUM JAHRES-
SCHLUSS

01. HOCHFEST DER GOTTES- MUTTER MARIA Neujahr

08.00 Uhr Nikolauskloster
Heilige Messe

Corona-Info: In diesem Gottesdienst gilt die 2G-Regel!

10.00 Uhr Klosterwiese
Heilige Messe

17.00 Uhr Bedburdyck
Heilige Messe zum Neuen Jahr
Jahrged. Franz Josef Geller u. verst. Eltern – verst. Ehel. Hubert u. Änni Ohmen – verst. Maria Heppner

17.00 Uhr Garzweiler
Heilige Messe zum Neuen Jahr
verst. Käthe u. Heinrich Lomanns – verst. Josef u. Anna Schlipper u. Sohn Robert

18.30 Uhr Gierath
Heilige Messe zum Neuen Jahr
für die Pfarrei

16.00 Uhr Klosterwiese
Heilige Messe

02. 2. Sonntag nach Weih- nachten

08.00 Uhr *Nikolauskloster*
Heilige Messe

Corona-Info: In diesem Gottesdienst gilt die 2G-Regel!

09.30 Uhr *Jüchen*
Heilige Messe verst. Hans-Georg
Held – Lbd. u. Verst. d. Fam. Held-
Janssen – für die Pfarrei

10.00 Uhr *Klosterwiese*
Heilige Messe

10 – 17 Uhr *Jüchen Neusser*
Str. 118
IMPFAKTION



10.45 Uhr *Aldenhoven*
Wort-Gottes-Feier

10.45 Uhr *Hochneukirch*
Heilige Messe

16.00 Uhr *Klosterwiese*
Heilige Messe

Kollekte: Priesterausbildung in Afrika

17.00 Uhr *Jüchen*
NEUJAHRSKONZERT MIT
„INTERNATIONAL BRASS“
**Corona-Info: Es gilt die 2G-
Regel!**

05. Mittwoch

08.30 Uhr *Hochneukirch*
Heilige Messe

17.45 Uhr *Bedburdyck*
Abendlob mit dem Frauen- u.
Mütterverein

06. HOCHFEST DER ER- SCHEINUNG DES HERRN Hl. Drei Könige

07.00 Uhr *Nikolauskloster*
Heilige Messe

Corona-Info: In diesem Gottesdienst gilt die 2G-Regel!

08.00 Uhr *Nikolauskloster*
Heilige Messe

09.00 Uhr *Gierath*
Heilige Messe

11.00 Uhr *Jüchen*
Dreikönigssingen des Kinder-
gartens

19.00 Uhr *Jüchen*
Heilige Messe

07. Freitag

10.00 Uhr *Maria Frieden*
Heilige Messe

10 – 13 Uhr *Jüchen Neusser*
Str. 118
IMPFAKTION



17.00 Uhr *Hochneukirch*
Anbetungsstunde

08. Samstag

17.00 Uhr *Bedburdyck*
Vorabendmesse für die Pfarrei

17.00 Uhr *Garzweiler*
Wort-Gottes-Feier

16.00 Uhr *Klosterwiese*
Vorabendmesse



18.30 Uhr *Gierath*
Vorabendmesse für die Pfarrei

09. Fest der Taufe des Herrn

08.00 Uhr *Nikolauskloster*
Heilige Messe

Corona-Info: In diesem Gottesdienst gilt die 2G-Regel!

09.30 Uhr *Jüchen*
Heilige Messe Sechswochenamt
für Bert Esser – Lbd. u. Verst. d.
Fam. Esser-Maaßen – für die Pfar-
rei

09.30 Uhr *Neuenhoven*
Heilige Messe

10.00 Uhr *Klosterwiese*
Heilige Messe

10 – 17 Uhr *Jüchen Neusser*
Str. 118
IMPFAKTION



10.45 Uhr *Hochneukirch*
Heilige Messe

16.00 Uhr *Klosterwiese*
Heilige Messe

12. Mittwoch

08.30 Uhr *Hochneukirch*
Heilige Messe

17.45 Uhr *Bedburdyck*
Abendlob mit dem Frauen- und
Mütterverein

14. Freitag

10 – 13 Uhr *Jüchen Neusser*
Str. 118
IMPFAKTION



17.00 *Hochneukirch*
Anbetungsstunde

15. Samstag

15.00 Uhr *Gierath*
Tauffeier für Wiktorina Golombek

16.00 Uhr *Jüchen*
Wort-Gottes-Feier zum Start
der Erstkommunionvorbereitung

16.00 Uhr *Klosterwiese*
Vorabendmesse

17.00 Uhr *Bedburdyck*
Vorabendmesse für die Pfarrei

17.00 Uhr *Garzweiler*
Wort-Gottes-Feier

18.30 Uhr *Gierath*
Wort-Gottes-Feier Lbd. u. Verst.
d. KAB – für die Pfarrei

16. 2. Sonntag im Jahreskreis

08.00 Uhr *Nikolauskloster*
Heilige Messe

**Corona-Info: In diesem
Gottesdienst gilt die 2G-Regel!**

09.30 Uhr *Jüchen*
Wort-Gottes-Feier Jahrged. De-
chant Hermann Kurth – verst. Rek-
tor Thoma u. Anverwandte (Stif-
tungsmesse) – für die Pfarrei

10.00 Uhr *Klosterwiese*
Heilige Messe

10 – 17 Uhr *Jüchen Neusser*
Str. 118
IMPFAKTION



10.45 Uhr *Aldenhoven*
Wort-Gottes-Feier

10.45 Uhr *Hochneukirch*
Heilige Messe



11.00 Uhr *Gierath*
Wort-Gottes-Feier zum Start
der Erstkommunionvorbereitung

16.00 Uhr *Klosterwiese*
Heilige Messe

18. Dienstag

18.00 Uhr *Bedburdyck*
Heilige Messe Lbd. u. Verst. d.
Frauengemeinschaft

19. Mittwoch

08.30 Uhr *Hochneukirch*
Heilige Messe

17.45 Uhr *Bedburdyck*
Abendlob mit dem Frauen- und
Mütterverein

21. Freitag

10.00 Uhr *Maria Frieden*
Wort-Gottes-Feier

10 – 13 Uhr *Jüchen Neusser*
Str. 118
IMPFAKTION



17.00 Uhr *Hochneukirch*
Anbetungsstunde

22. Samstag

- 15.00 Uhr *Garzweiler*
Tauffeier für Emely Kaiser
- 16.00 Uhr *Klosterwiese*
Vorabendmesse
- 17.00 Uhr *Bedburdyck*
Vorabendmesse – für die Pfarrei
- 18.30 Uhr *Gierath*
Vorabendmesse für die Pfarrei
- 18.30 Uhr *Aldenhoven*
Vorabendmesse zum Patronatsfest der St. Sebastianus Schützenbruderschaft
- 18.30 Uhr *Otzenrath*
Vorabendmesse

24. 3. Sonntag im Jahreskreis

- 08.00 Uhr *Nikolauskloster*
Heilige Messe
Corona-Info: In diesem Gottesdienst gilt die 2G-Regel!
- 09.30 Uhr *GARZWEILER*
Heilige Messe zum Patronatsfest der St. Sebastianus Schützenbruderschaft
- 09.30 Uhr *Neuenhoven*
Wort-Gottes-Feier
- 10.00 Uhr *Klosterwiese*
Heilige Messe
- 10.45 Uhr *Hochneukirch*
Heilige Messe



10 – 17 Uhr *Jüchen Neusser*
Str. 118
IMPFAKTION



16.00 Uhr *Klosterwiese*
Heilige Messe



Bei einigen Gottesdiensten und bei allen Veranstaltungen in der GdG Jüchen gilt die 2G-Regel. Diese ermöglicht uns eine freie Platz-

wahl in Kirchen und Jugendheimen – wird aber auch streng überwacht. Ist eine Veranstaltung / ein Gottesdienst mit der 2G-Regel gekennzeichnet, bringen Sie bitte Ihr Impf-Zertifikat und einen gültigen Lichtbildausweis mit. Dann erhalten Sie am Eingang ein Kontrollbändchen, das für alle Veranstaltungen und Gottesdienste unter der 2G-Regel gilt. Sie können das Bändchen auch schon während der nächsten Tage zu den Öffnungszeiten im Gemeinsamen Pfarramt bekommen – das erleichtert dem Ordnungsdienst die Arbeit und erspart Ihnen langes Anstehen beim Einlass. Wir möchten Ihnen mit diesen Regelungen ein schönes Erlebnis bei gleichzeitiger Sicherheit bieten.

GDG JÜCHEN 2G-GEPRÜFT

KONTAKT

Pfarrer Ulrich Clancett 02165/2868
Gemeindefereferent Christoph Berthold 02165/913116
Pastoralreferentin Ingrid Scholz 02165/8794200
Diakon Wilfried Elshoff 02165/7904, wilfried.elshoff@gmx.de
Jugendbüro Stefan Bredt 02165/913117

Gemeinsames Pfarramt für Bedburdyck, Gierath und Jüchen

Rektor-Thoma-Str. 10, Jüchen
Telefon 02165/913115
Fax 02165/913119

pfarramt@katholisch-in-juechen.de

GESCHLOSSEN VOM 24. DEZEMBER 2021 BIS 07. JANUAR 2022.

Mo-Fr 9-12 Uhr; Do auch 15-18 Uhr

Bürostunde Pfarrhaus Garzweiler

Mi 16.30-17.30 Uhr

Gott ist

bei Dir!

**ÖKUMENISCHER
JAHRESSCHLUSS-
GOTTESDIENST**

SILVESTER

31. Dezember 2021, 18.00 Uhr

Evangelische Hofkirche Jüchen

Predigt: Pfarrer Ulrich Clancett

Musikalische Gestaltung: Rufus Voges / Wilhelm Junker

Corona-Info: In diesem Gottesdienst gilt die 2G-Regel!

BEDBURDYCK AKTUELL

Der Pfarreirat St. Martinus...

Liebe Pfarrangehörige von St. Martinus Bedburdyck, ein weiteres mehr als außergewöhnliches Jahr liegt hinter uns. Vieles war in diesem Jahr schon erschreckend gewohnt: Treffen auf Abstand – wenn sie denn überhaupt laufen konnten. Die Gottesdienste unter strengen Hygiene-Regeln. Alles lief irgendwie nur auf Sparflamme, planbar war vieles gar nicht – wer weiß schon, was uns in den nächsten Wochen erwartet...

Und doch haben wir vom Pfarreirat vieles in die Hand genommen und auf den Weg gebracht. Das Wichtigste sei hier genannt: Anfang November wurde ein neuer Pfarreirat gewählt. 12 Frauen und Männer haben ihre Bereitschaft erklärt, sich für unsere Pfarrei St. Martinus einzusetzen. Unermüdet waren während des Jahres Pfarreirats-Mitglieder unterwegs und haben Werbung für die Gottesdienste in St. Martinus gemacht. Mit Erfolg: Denn mittlerweile bleiben sehr viel weniger der 34 Plätze unter Corona-Bedingungen in St. Martinus frei.

Der Pfarreirat dankt an dieser Stelle ausdrücklich allen, die treu den Ordnungsdienst zu den Gottesdiensten durchgeführt haben – gerade an den kommenden Weihnachtsfeiertagen werden wir sehen, wie wichtig dieser Dienst für uns alle ist.

Mit dem neugewählten Pfarreirat steht eine motivierte Truppe vor Ihnen – bereit, mit Ihnen allen einen guten Weg in die Zukunft zu gehen. Damit auch nach der Pandemie Bedburdyck eine lebens- und liebenswerte Gemeinde bleibt.

In diesem Sinne wünscht der Pfarreirat allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest. Und bleiben Sie vor allem gesund!

*Für den Pfarreirat St. Martinus Bedburdyck
Michael Salmann*

Lektorendienst

- 11.12.21 17.00 Uhr Herr Jaspers
- 18.12.21 17.00 Uhr Frau Bös
- 21.12.21 19.00 Uhr Frau von Ameln-Faßbender
- 24.12.21 18.30 Uhr Herr Salmann
Frau Specken
- 26.12.21 10.45 Uhr Frau Leßmann
- 01.01.22 17.00 Uhr Frau Stevens
- 08.01.21 17.00 Uhr Frau von Ameln-Faßbender
- 15.01.21 17.00 Uhr Frau Bös
- 22.01.22 17.00 Uhr Herr Salmann

Sternsingeraktion in der Pfarrei Bedburdyck

Die Sternsinger-Aktion findet auch in diesem Jahr in anderem Rahmen statt. Es werden keine Könige durch die Straßen ziehen – es gilt schließlich auch weiterhin: Kontakte vermeiden!

Doch die beliebten Segensaufkleber für die Haustüre erhalten Sie in Bedburdyck in der Bäckerei Lenders, in der Bücherei, bei Schneider Landmarkt/Grevenbroicher Straße und natürlich in der Kirche.

In Damm können die Aufkleber bei Braß oder im Klosterladen abgeholt werden.

Ob die Sternsinger in Aldenhoven ziehen, wird je nach Lage spontan entschieden. Auf jeden Fall liegen die Segensaufkleber in der Kapelle bereit und können zu den Gottesdienstzeiten im Januar mitgenommen werden.

Überall, wo es die Aufkleber gibt, stehen auch Sammeldosen für eine Spende an die Sternsinger bereit. Wir danken schon jetzt herzlich für Ihre Spenden an das Kindermissionswerk!

Öffnungszeiten des Pfarramtes

Das Gemeinsame Pfarramt Jüchen ist vom 24. Dezember bis 07. Januar geschlossen. Die nächste Ausgabe der Pfarrnachrichten erscheint zum 22. Januar 2022.

Förderverein St. Martinus e.V.

„Man kann ja eigentlich wieder dasselbe wie im vergangenen Jahr schreiben... Hat ja nichts stattgefunden...“ Für Eva Stevens vom Förderverein St. Martinus eine eher ernüchternde Bilanz des zuende gehenden Jahres 2021. Doch – war da trotz Corona nicht doch hier und da etwas? – Immerhin konnte der Förderkreis den „Eltern-Kind-Treff“ starten – mit großem Erfolg. Die Termine sind einmal monatlich nach Mitteilung über die sozialen Medien. Auf facebook ist der Förderverein dazu genauso vertreten wie im Internet unter www.martinus-treff.de Über diese Schiene gibt's auch die Infos zum Seniorentreff, der an jedem zweiten Dienstag im Monat läuft. Für das nächste Jahr ist wieder eine Kleiderbörse geplant. Zum Vormerken: Am 19. März soll es soweit sein! Wir blicken mit viel Zuversicht nach vorne. Bis dahin halten wir alle als Gemeinschaft zusammen – natürlich mit Maske und auf Abstand!

Wir wünschen Ihnen und Euch eine besinnliche Weihnachtszeit und trotz allem einen tollen Start in ein neues Jahr 2022! Bleibt gesund und macht das Beste draus!

Euer Vorstand des Förder- und Freundeskreis St. Martinus Bedburdyck



Förder & Freundeskreis
St. Martinus Bedburdyck e.V.

KÖB Bedburdyck

Die Mitarbeiterinnen der KÖB Bedburdyck wünschen allen großen und kleinen Leserinnen und Lesern ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest!

Ein weiteres Coronajahr ist vergangen und wir leben immer noch mit dieser Krankheit und den Vorsichtsmaßnahmen, die eine Ansteckung verhindern. Wir danken allen, die dazu beigetragen haben, dass viele Menschen geschützt sind. Wir danken allen, die mit ihrem besonnenen Verhalten in den Räumen der Bücherei ein entspanntes Miteinander möglich gemacht haben.

Auch im vergangenen Jahr konnten wir Sie und Euch wieder mit vielen neuen Büchern, Tonies und Spielen begeistern, die dabei helfen konnten, Freizeit zu Hause lustig oder spannend, auf alle Fälle abwechslungsreich zu gestalten. Für dieses Jahr verabschieden wir uns am 21. Dezember von Ihnen und Euch. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen am 9. Januar 2022! Bis dahin wünschen wir eine gute und gesunde Zeit, fröhliche Feiertage und einen gelungenen Rutsch ins Neue Jahr.

Viele neue Spiele, auch für Nintendo Switch, zauberhafte Tonies und jede Menge neue Bücher für jung und alt halten wir für Sie und Euch bereit.

Bedanken möchten wir uns bei Ihnen und Euch für Eure Treue im vergangenen Jahr. Alle haben sehr verständnisvoll mitgemacht bei der Einhaltung der Coronaregeln. Es war manchmal nicht so einfach, alles richtig zu machen, aber alle haben mit großer Geduld und Einfühlungsvermögen in den Räumen der Bücherei dafür gesorgt, sich und andere zu schützen.

Im Januar können wir ein Jubiläum begehen: am 21. Januar 2011 war die Neueröffnung der Bücherei! Leider wird es keine Zehn-Jahres-Feier geben, dafür aber vielleicht 2022 eine 11 Jahres Feier.

In diesem Jahr haben wir noch bis zum 22.12. geöffnet. Danach gibt's die Weihnachtspause



und wir freuen uns darauf, Sie und euch am 05.01.2021 wieder zu den regulären Öffnungszeiten begrüßen zu dürfen. Bis dahin wünschen wir allen Leserinnen und Lesern eine gute Zeit, fröhliche Feiertage und einen gelungenen Jahreswechsel.

Ihr Büchereiteam

Frauen- und Mütterverein

Das Jahr 2021 war ein schwieriges Jahr. Es gab jedoch einige Lichtblicke. Wir konnten unsere Müttermesse jeden ersten Mittwoch im Monat feiern, ebenso unsere Abendandacht „Abend-Lob“ begehen. Ab Oktober konnten wir uns wieder bei Kaffee und Kuchen, sowie zum Frühstück nach der Messe treffen. Wir sind alle sehr froh darüber. Mit einer guten Zuversicht schauen wir auf das Jahr 2022. Wir wünschen allen unseren Frauen und deren Familien eine besinnliche Adventszeit, gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr. Passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund. Das wünscht Ihnen allen der Vorstand.

Kollekten-Ergebnisse

Für das Jahr 2021 lassen sich folgende Kollekten-Ergebnisse vermelden:

03. Januar Priesterausbildung in Afrika 8,90 €
21. März Misereor 76,10 €
28. März Heiliges Land 23,40 €
25. April Päpstliches Werk für geistliche Berufe 9,90 €
02. Mai Arbeitslosenmaßnahmen 15,00 €
09. Mai Ökumenischer Kirchentag 21,80 €
23. Mai Renovabis 24,70 €
12. September Soziale Kommunikationsmittel 15,21 €
24. Oktober Missio 103,23 €
20. November Diaspora 16,20 €
Für die Flutopfer 34,30 €
Erhaltung der Pfarrkirche 118,64 €
Sonstige Kollekten 465,24 €

Allen Spendern auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön für ihre Gaben!

Das Pfarrleben 2021 in Zahlen

fünf Kinder empfangen das Sakrament der Taufe;
13 Mitchristen geleiteten wir zu Grabe;
37 Mitchristen traten aus der katholischen Kirche aus.



„JEDER BRAUCHT MAL HILFE“

TelefonSeelsorge

0800-1110111
0800-1110222

www.telefonseelsorge.de

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

**FREITAGS 10-13 UHR
SONNTAGS 10-17 UHR
NEUSSER STR. 118, JÜCHEN**

Weil jede Impfung zählt: **#ÄRMELHOCH**



Denn nur die Corona-Schutzimpfung bringt unseren Alltag zurück. Mehr unter **corona-schutzimpfung.de** oder kostenfrei unter **Info-Tel. 116 117** und **0800 000837** (English, العربية, Türkçe, Русский) sowie in Gebärdensprache unter www.zusammengegencorona.de.

**Zusammen
gegen Corona**

 **Bundesministerium
für Gesundheit**

ROBERT KOCH INSTITUT


BZgA
Bundeszentrale
für gesundheitliche
Aufklärung

Das Pfarrleben 2021 in Zahlen

sechs Kinder empfangen das Sakrament der Taufe;
ein Kind empfing die Erstkommunion;
zwölf Mitchristen geleiteten wir zu Grabe;
26 Mitchristen traten aus der katholischen Kirche aus.

Förder- und Freundeskreis St. Martinus Gierath e.V.

Wir danken allen Mitgliedern und Förderern für die Unterstützung. Ihnen und Ihren Familien wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das Jahr 2022 Gesundheit und Gottes Segen. Über weitere Mitglieder und Förderer würden wir uns sehr freuen. Die Jahreshauptversammlung findet im 1. Halbjahr 2022 statt, die Einladung erfolgt rechtzeitig.

Für den Vorstand: Josef Figalist

Sternsingeraktion in der Pfarrei Gierath

...wir, die MessdienerInnen von St. Martinus möchten es Anfang des kommenden Jahres wieder gemeinsam mit einigen Gierather Kindern und Jugendlichen versuchen.

Trotz der aktuell kritischen Corona-Situation wollen wir uns auf den Weg durch Gierath und Gubberath machen. Gemeinsam mit Familien und Freunden bringen wir den Segen an die Häuser. Klar, dass wir leider nicht hereinkommen können. Und genauso klar: Wir werden alle SternsingerInnen und BegleiterInnen jeweils unmittelbar vor dem Start auf das Coronavirus testen. So wollen wir die Aktion möglichst sicher über die Bühne bringen. Denn das Leitwort der diesjährigen Aktion gilt auch für uns: „Gesund werden – Gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit.“



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20***C**+**M**+**B**+22

MessdienerInnen St. Martinus



Auch die Messdienerinnen und Messdiener in Gierath haben eine Coronapause eingelegt. Am 13. November feierten wir unser Comeback im Gottesdienst und versuchen nun, den Dienst am Altar mit je zwei MessdienerInnen wieder aufzunehmen. Für nächstes Jahr sind wieder kleine Aktionen an der frischen Luft wie Eislaufen

und eine spannende Wanderung auf dem Werwolf-Wanderweg in Alt-Kaster geplant. Zum Beginn der Adventszeit haben wir auch wieder das historische Pfarrhaus weihnachtlich geschmückt. Schauen Sie doch einfach einmal vorbei, wenn das alte Gemäuer ab dem späten Nachmittag im Lichterglanz erstrahlt! Im Advent wird es auch auf unserer Facebookseite wieder lebendiger. Wir haben bereits einige Zusendungen bekommen und wünschen allen eine frohe und gesunde Weihnachtszeit!

Chorgemeinschaft St. Martinus Bedburdyck / Gierath

Seit März 2020 fielen unsere monatlichen Treffen im Jugendheim Gierath wegen Corona aus. Ebenfalls eine andere Möglichkeit im Nikolauskloster. Geplante Treffen ab November 2021 konnten wegen steigender Corona-Zahlen nicht stattfinden. Wir hoffen, dass es im kommenden Jahr anders wird. Uns Alten läuft leider die Zeit davon. Der Vorstand wünscht

allen ehemaligen Chormitglieder eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Der Vorstand der Chorgemeinschaft

kfd

Coronabedingt haben in der Frauengemeinschaft St. Martinus Gierath weiterhin nur wenige Aktivitäten stattfinden können. Jedoch war es uns wieder möglich, jeden ersten Donnerstag im Monat eine hl. Messe in der Kirche in Gierath zu besuchen.

Wir wünschen allen Frauen und Ihren Familien in Gierath und Gubberath ein gesegnetes und gesundes Weihnachtsfest, sowie einen guten Jahreswechsel. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Das kfd-Team St. Martinus Gierath-Gubberath

Lektorendienst

11.12.21 18.30 Uhr Frau Hammelstein-Eßer
18.12.21 18.30 Uhr Frau Braun
24.12.21 17.00 Uhr Frau Mordelt
25.12.21 10.45 Uhr
01.01.22 18.30 Uhr Frau Braun
08.01.22 18.30 Uhr Liturgiekreis
15.01.22 18.30 Uhr Frau Hammelstein-Eßer
22.01.22 18.30 Uhr Frau Mordelt

Öffnungszeiten des Pfarramtes

Das Gemeinsame Pfarramt Jüchen ist vom 24. Dezember bis 07. Januar geschlossen. Die nächste Ausgabe der Pfarrnachrichten erscheint zum 22. Januar 2022.

Kollekten-Ergebnisse

Für das Jahr 2021 lassen sich folgende Kollekten-Ergebnisse vermelden:

03. Januar Priesterausbildung in Afrika 10,20 €
21. März Misereor 17,20 €
28. März Heiliges Land 20,00 €
25. April Päpstliches Werk für geistliche Berufe 15,00 €
02. Mai Arbeitslosenmaßnahmen 20,00 €
09. Mai Ökumenischer Kirchentag 17,50 €
23. Mai Renovabis 33,50 €
12. September Soziale Kommunikationsmittel 16,00 €
24. Oktober Missio 74,80 €
20. November Diaspora 14,00 €
Für die Flutopfer 132,30 €
Erhaltung der Pfarrkirche 166 €
Sonstige Kollekten 415,64 €

Allen Spendern auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön für ihre Gaben!

JÜCHEN AKTUELL

30 Jahre fairer Handel in Jüchen - Eine Welt-Laden entwickelt Zukunft

Das Pastoralteam sagt danke für das große Engagement des Teams des Eine Welt-Ladens Jüchen. "Der Eine Welt Laden hat der fairen Zukunft den Weg bereitet," sagt Pastoralreferentin Ingrid Scholz. "Jetzt sind faire Produkte in jedem Laden erhältlich." Auch die Schulen in Jüchen haben von dem großen Engagement des Eine Welt Teams profitiert.

Motivation war die Unterstützung der Menschen, die die Produkte weltweit produzieren und die damit ein faires Einkommen erzielen können. Nicht das Ausbeuten durch Konzerne, die allein den Gewinn abschöpfen. Hier die Produzenten und Produzentinnen zu unterstützen und viele Menschen aufzuklären, das ist dem Eine Welt-Team gelungen. Vielen herzlichen Dank dafür! Wir sagen danke an Elisabeth Broich, Anneliese Helpenstein, Ursula Klaff, Hermann Schmitz, Maria Hermes, Silvia Granderath, Bettina Neuroth, Andrea Bierewirtz und Willi Bungartz.

Der Eine Welt-Laden in Haus Katz schließt zum 31.12.2021. Das Anliegen fairer Handel geht weiter!

Aktion Adventsfenster



Anfang Dezember startete die Jüchener Jakobuspfarre wieder ihre Aktion „Adventsfenster“. An einigen Tagen im Advent lädt jeweils eine Familie aus der GdG Jüchen zum Besuch „ihres“ Adventsfensters ein. Um 18 Uhr ist der Treffpunkt vor dem Haus, das festlich geschmückte Fenster wird geöffnet und es werden Adventslieder gesungen und Gedichte vorgetragen.

Hier der weitere Plan für die letzte Woche:

13. Dezember: Fam. Schleiden, Steinstr. 30

14. Dezember: Fam. Wirtz, Rotkehlchenweg 5

17. Dezember: Fam. Scholz/ Klücken, Amselstr. 27

21. Dezember: Gemeinsames Pfarramt, Rektor-Thoma-Str. 10

Lebendiger Adventskalender auch für Kinder am Start

In diesem Jahr läuft seit dem 01. Dezember ein lebendiger Adventskalender für alle Kinder aus den KiTa's und Grundschulen in Jüchen.

Die Kinder können jeden Abend ein Türchen besuchen, an dem sie, immer in einem Zeitfenster zwischen 17 und 18 Uhr, einen Stempel und eine kleine Überraschung erhalten. Wann und wo jeweils ein Türchen geöffnet wird, können Sie den dazugehörigen „Jüchener Kinder Adventskalender“ entnehmen der im Gemeinsamen Pfarramt und im Jugendcafé a3 für alle Kinder auslagen.



Am 24. Dezember öffnet sich das 24. Türchen, hinter dem sich natürlich die Krippe verbirgt. Und so endet der Kinder Adventskalender mit einer gemeinsamen, kurzen Andacht um 10 Uhr in der Jüchener St. Jakobus Kirche.

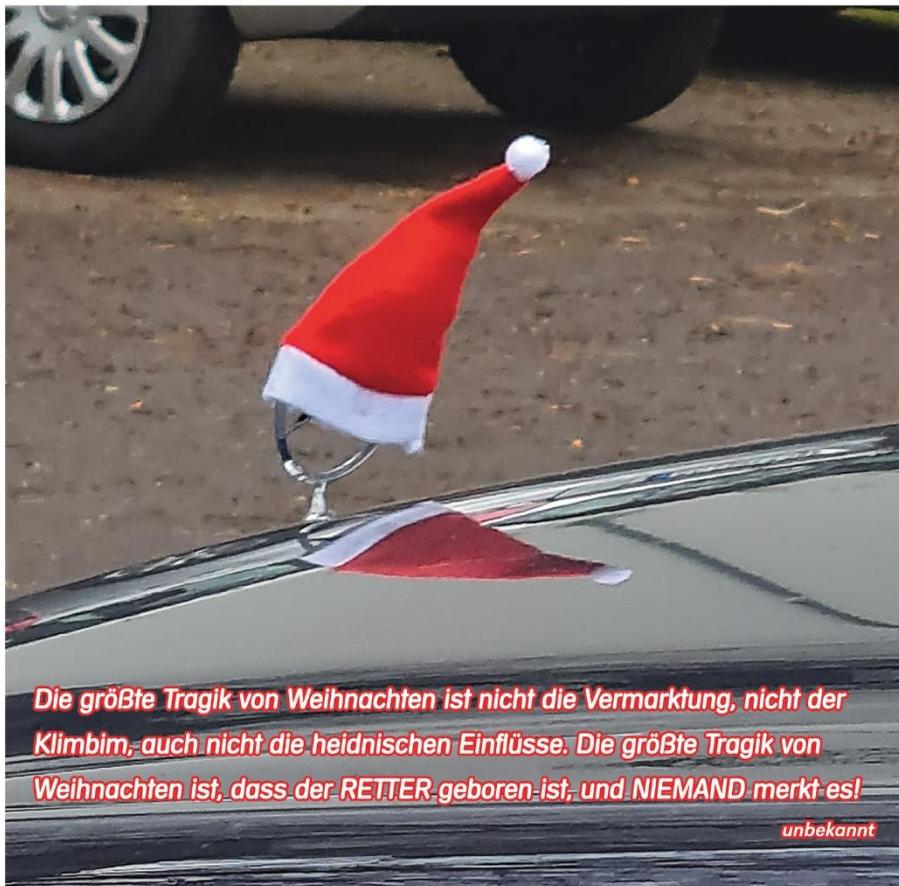
Unter allen, die die meisten Türchen besucht haben wird u.a. ein Fahrrad verlost. Dazu bitte einfach den Namen und die Adresse des Kindes auf dem Adventskalender notieren und bis zum 08. Januar 2022 im Gemeinsamen Pfarramt (Rektor-Thoma Str. 10) einwerfen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Familien und Einrichtungen, die sich bereit erklärt haben, ein Türchen für die Kinder zu gestalten! Ebenso gilt der Dank der großzügigen Unterstützung durch den REWE-Markt Ermer und die Bäckerei Sebastian Weyers!

Wir wünschen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest!

Stefan Bredt (Diplom-Sozialpädagoge) Alexander Tetzlaff (Gemeindereferent)

Foto: Michael Tillmann



Die größte Tragik von Weihnachten ist nicht die Vermarktung, nicht der Klimbim, auch nicht die heidnischen Einflüsse. Die größte Tragik von Weihnachten ist, dass der RETTER geboren ist, und NIEMAND merkt es!

unbekannt

JÜCHENER KIRCHENMUSIK PRÄSENTIERT



INTERNATIONAL BRASS

GUIDO HARZEN (ORGEL)

*Werke von Guilmant, Sweelinck, Händel, Bach,
Boëllmann, Junker und Karg-Elert.*

Sonntag

02. Januar 2022, 17 Uhr

Pfarrkirche St. Jakobus Jüchen

*Am Ausgang bitten wir um eine angemessene Spende zur
Deckung der Kosten.*

Corona-Info: Bei dieser Veranstaltung gilt die 2G-Regel!

Messdiener St. Jakobus – tolle Truppe wieder verstärkt

Erst seit zwei Jahren gibt es wieder eine feste Messdienergruppe in St. Jakobus, um die sich Küster Dirk Wendland kümmert. Erst am Zweiten Advent konnten drei weitere MessdienerInnen in ihren Dienst am Altar der Jakobuskirche eingeführt werden. Carolina Greis, Matti Küppers und Benjamin Paulussen tragen seither stolz das „Erkennungszeichen“ der Jüchener MessdienerInnen: Die bronzene Jakobusmuschel am blau-goldenen Band. Damit steigt die Zahl der MessdienerInnen an St. Jakobus auf zwölf.

Dass die MessdienerInnen von St. Jakobus nicht nur in „ihrer“ Kirche zu finden sind, konnte man in den zurückliegenden Herbstferien merken: Da ging die muntere Truppe auf große Fahrt ins

österreichische St. Veit (Salzburger Land). Von dort aus gab es eine Woche lang ein abwechslungsreiches Programm, wie etwa den Besuch des Salzburger Doms. Dort bekamen sie vom Küster sogar einen Einblick in die Schatzkammer der Sakristei (*Foto*).



Weihnachtsgruß der KAB/ARG

Der Vorstand der KAB/ARG wünscht seinen Mitgliedern auf diesem Wege ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest. Wir freuen uns, dass wieder einige Kontakte möglich waren, auch wenn wir uns noch einschränken müssen. Das Jahresprogramm für das nächste Jahr werden wir zu Beginn des Jahres verteilen. Die Jahreshauptversammlung ist für den 26. Januar geplant. Geplant ist auch die Wiederaufnahme der Seniorengottesdienste am Mittwoch. Der erste Termin wird rechtzeitig in den Pfarrnachrichten veröffentlicht.

Für 2022 wünschen wir allen Mitgliedern ein gesundes und aktives Jahr. Bleibt alle gesund!

Für den Vorstand: Wolfgang Kuhn

Weihnachtsgruß der kfd Jüchen

Liebe Frauen der Frauengemeinschaft Jüchen, das Jahr hat Spuren hinterlassen, Corona Spuren, wie noch selten in der Vergangenheit. Wir haben gehofft und waren zuversichtlich mit Euch eine Adventsfeier abhalten zu können. Leider geht das nicht. Auch die Cafeteria auf dem Weihnachtsmarkt wird für uns ausfallen. Wir sehen in die Zukunft und hoffen auf einen Frauenweltgebetstag in Jüchen und eine Jahreshauptversammlung im März.

Allen unseren Mitgliedern wünschen wir ein friedliches und schönes Weihnachtsfest, Gesundheit und Gottes Segen für das Jahr 2022. Bleiben Sie gesund, wir sehen uns im nächsten Jahr

Ihre Frauengemeinschaft / kfd Team

Bücherei Garzweiler: Weihnachtszeit - Lesezeit

Liebe Leserinnen und Leser der Bücherei in Garzweiler, wir bedanken uns für die Treue, die Sie uns trotz der langen Schließung gehalten haben und für die Geduld, die Sie aufgebracht haben, wenn Sie ab und an auf den Einlass warten mussten.

Für die nächsten Wochen gehen wir davon aus, dass wir mit dem bestehenden Hygienekonzept weiter zu den gewohnten Zeiten öffnen dürfen: Mi: 15.30–17.30 Uhr; Fr: 15–17 Uhr; So: 10–11.30 Uhr Freitag, der 22. Dezember, ist unser letzter Ausleihtag in diesem Jahr und im neuen Jahr öffnen wir wieder am Sonntag, den 9. Januar.

Ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2022 wünscht Ihnen

Das Team der Bücherei in Garzweiler

Öffnungszeiten des Pfarramtes

Das Gemeinsame Pfarramt Jüchen ist vom 24. Dezember bis 07. Januar geschlossen. Die nächste Ausgabe der Pfarrnachrichten erscheint zum 22. Januar 2022. An dieser Stelle sagen wir allen Pfarrnachrichtenbotinnen und -boten ein herzliches Dankeschön für ihren treuen Dienst!

Kollekten-Ergebnisse

Für das Jahr 2021 lassen sich folgende Kollekten-Ergebnisse vermelden:

- 06. Januar Weltmissionstag der Kinder 182,30 €
- 03. Januar Priesterausbildung in Afrika 40,15 €
- 21. März Misereor 52,03 €
- 28. März Hl. Land 30,24 €
- 25. April Päpstliches Werk für geistliche Berufe 55,78 €
- 02. Mai Arbeitslose 20,16 €
- 23. Mai Renovabis 45,54 €
- 27. Juni Hl. Vater 51,20 €
- 12. September Soziale Kommunikationsmittel 70,40 €
- 19. September Pfarrcaritas 110,30 €
- 04+05. September Erstkommunion 280,70 €
- 24. Oktober Missio 205,20 €
- 02. November Priesterausbildung Mittel- u. Osteuropa 30,10 €
- 15. November Diaspora 35,15 €
- 19.+20. November Firmung 110,19 €
- Für die Flutopfer 608,34
- Erhaltung der Pfarrkirche 1611,75 €
- Sonstige Kollekten 1750,81 €

Allen Spendern auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön für ihre Gaben!

Weihnachtszeit in St. Jakobus

Auch in der Jüchener Jakobuskirche läuft in diesem Jahr das Weihnachtsfest nicht in der gewohnten Weise ab.

Die Pfarrkirche ist zum Besuch der großen Weihnachtskrippe wie folgt geöffnet: 1./2. Weihnachtsfeiertag von 14-17 Uhr, an Silvester, Neujahr sowie am 02. Januar jeweils von 15-17 Uhr. Ein herzliches Dankeschön ist an dieser Stelle dem Team für den Aufbau der Krippe sowie den Freiwilligen, die den diesjährigen Wachdienst an der Krippe versehen.



Sternsingeraktion 2022 – wieder keiner unterwegs...



„Das große Thema heißt in diesem Jahr leider immer noch: Kontakte vermeiden. Und so wäre es sicher sehr schwierig, Kinder bei Wind und Wetter in einer Gruppe auf Abstand von Haus zu Haus zu schicken,“ erklärt Pfarrer Ulrich Clancett. Deshalb habe man sich in den

meisten Gemeinden der GdG Jüchen, so auch in Jüchen selbst, dazu entschlossen, in diesem Jahr auf die traditionelle Form zu verzichten und an zentralen Stellen die beliebten Segens-Aufkleber für die Haustüre zum Mitnehmen auszulegen, namentlich bei der Bäckerei Weyers im Rewe-Markt, bei Papyrossa am Markt, in der Raiffeisenbank und der

Sparkasse und natürlich in der Pfarrkirche und im Gemeinsamen Pfarramt. „Natürlich steht an diesen Stellen auch eine Spendendose, in die hinein die Menschen die Spende für die Sternsingeraktion legen können,“ so Regina Peiffer vom Team des Gemeinsamen Pfarramtes, das auf diese Weise zur Organisation der ausgefallenen Sternsingeraktion 2022 beigetragen hat. „Wir haben genügend Aufkleber besorgt – keiner muss Sorge haben, keinen Segen mehr für 2022 zu bekommen!“

Sankt Matthias Bruderschaft (SMB)

Auch im Jahr 2021 hat die Corona-Pandemie die Wallfahrt nach Trier beeinflusst. Das Hochwasser an der Mosel hat unseren Weg durch Ehrang und Biewer ebenfalls verändert. Aber die Abtei hatte wiederum für die Herbstzeit eine Wallfahrtszeit vorgesehen, die sich unsere SMB dann im Oktober mit 13 PilgerInnen vorgenommen hat. Mit dem Leitwort dieses Jahres „Schaut hin“ hatte sich unsere Wallfahrtsbrudermeisterin Andrea Bierewirtz intensiv auseinandergesetzt. So konnten wir aus ihren Texten einiges für unseren Alltag herausnehmen. Herzlichen Dank dafür!

Was uns in 2022 erwartet, bleibt wiederum abzuwarten. Mit dem Leitwort für 2022 „Führe mich in deiner Treue“ machen wir uns wieder über Pfingsten, vom 3.-6. Juni, auf den Weg. Ob diese Wallfahrt nun wieder über Pfingsten oder im Herbst stattfinden wird, werden wir sehen. Jedenfalls nehmen wir gerne Interessierte in eine Vormerkliste auf. Dazu können sie Hermann Schmitz gerne unter 02165/8722844 anrufen.

Garzweiler Krippenbauer aktiv

Seit vielen Jahren schon ist Michael Eberhard mit seinem Team im Krippenbau für die Garzweiler Kirche engagiert. Auch in diesem Jahr dürfen die Besucher der Pankratiuskirche wieder gespannt sein, was sich das Team unter Corona-Bedingungen für die große Krippe in der Taufkapelle hat einfallen lassen. Alle sind herzlich eingeladen, das Werk zu besichtigen. Außerhalb der Gottesdienstzeiten ist dies möglich am Ersten und Zweiten Weihnachtsfeiertag jeweils von 14 – 16 Uhr.

An dieser Stelle den Garzweiler Krippenbauern ein herzliches Dankeschön für ihr großes Engagement.

Das Pfarrleben 2021 in Zahlen

16 Kinder empfangen das Sakrament der Taufe;
53 Kinder wurden zur Erstkommunion geführt;
68 Jugendliche empfangen das Sakrament der Firmung;
drei Paare spendeten sich das Sakrament der Ehe;
41 Mitchristen geleiteten wir zu Grabe;
58 Mitchristen traten aus der katholischen Kirche aus;
Zwei Christen wurden wieder in die Kirche aufgenommen.

NEUENHOVEN AKTUELL

Öffnungszeiten des Pfarramtes

Das Gemeinsame Pfarramt Jüchen ist vom 24. Dezember bis 07. Januar geschlossen. Die nächste Ausgabe der Pfarrnachrichten erscheint zum 22. Januar 2022.

Sternsinger in Neuenhoven

Nach dem Gottesdienst am 16. Januar erhalten Sie Segensaufkleber in der Kirche sowie an der Kapelle in Schlich. Die Sternsingeraktion kann auch in der Pfarrei St. Georg aufgrund der Corona-Situation leider nicht stattfinden.

Katholische Öffentliche Bücherei Neuenhoven

In diesem Jahr fällt es uns schwer, einen Beitrag zum weihnachtlichen Pfarrbrief zu schreiben.

Corona beherrscht unser Denken und Tun. Wann hat es angefangen – und wie lange bleibt es noch? Alles ist sehr verändert und vieles ist nicht schön. Wir vom Büchereiteam Neuenhoven versuchen, das Beste daraus zu machen. Die meiste Zeit des zuende gehenden Jahres war die Bücherei geschlossen.

Unsere Buchausstellung ist gut gelaufen, wenn auch abgespeckter. Ausleihen finden wieder statt, jeweils am zweiten und vierten Sonntag von 10 – 12 Uhr. Wie lange noch?

Zum Lesen hat man ja jetzt besonders viel Zeit. Wir haben genug Lesestoff für Groß und Klein und leihen diesen gerne aus. In diesem Jahr möchten wir uns bei unseren Leserinnen und Lesern besonders bedanken für ihre Treue und dass sie alle Unannehmlichkeiten geduldig ertragen haben.

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2022 wünschen wir Ihnen.

Ihr Büchereiteam Neuenhoven

Kollekten-Ergebnisse 2021

- 28. März Heiliges Land 22,00 €
- 25. April Päpstliches Werk für geistliche Berufe 17,90 €
- 09. Mai Ökumenischer Kirchentag 23,50 €
- 23. Mai Renovabis 24,50 €
- 27. Juni Heiliger Vater 12,50 €
- 12. September Soz. Kommunikationsmittel 27,80 €
- 24. Oktober Missio 31,00 €
- 14. November Pfarrbücherei 80,00 €
- Sonstige Kollekten 332,89 €

Allen Spendern auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön für ihre Gaben!

Das Pfarrleben 2021 in Zahlen

Das Sakrament der Taufe empfangen drei Kinder;
ein Paar spendete sich das Sakrament der Ehe;
zu Grabe geleiteten wir zwei Mitchristen;
aus der katholischen Kirche traten sechs Mitchristen aus.

WEIHNACHTSGOTTESDIENSTE IN RADIO, FERNSEHEN UND INTERNET

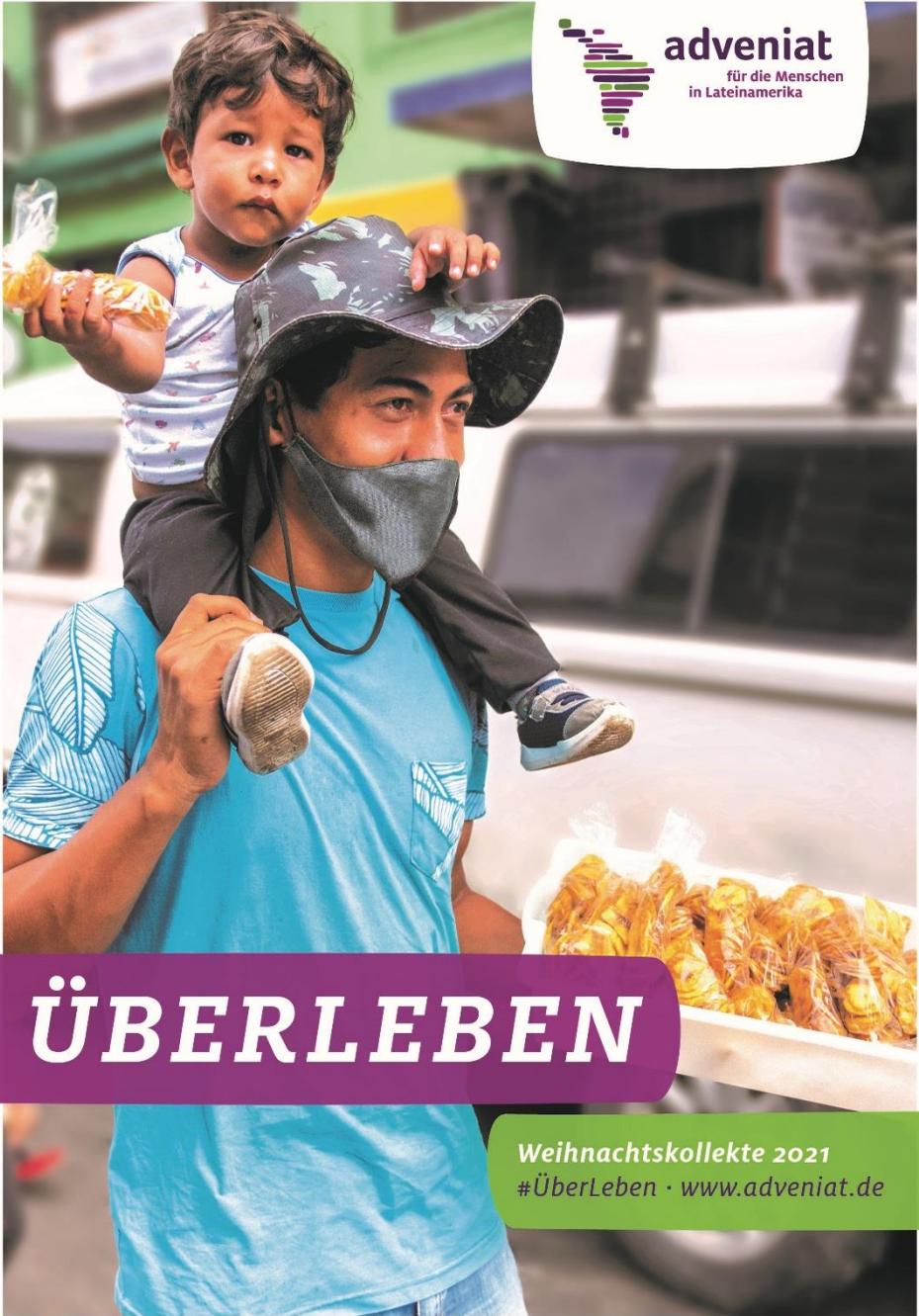
3. ADVENTSSONNTAG, 12.12.2021					
10:05	DLF	Gottesdienst	Panschwitz	kath.	Radio
4. ADVENTSSONNTAG, 19.12.2021					
09:30	ZDF/ORF	Gottesdienst	Bischofshofen	kath.	TV
10:00	rbbKultur	Gottesdienst	Guben	kath.	Radio
10:00	MDR/Kultur	Gottesdienst	Nordhausen	kath.	Radio
10:00	WDR5	Gottesdienst	Oestinghausen	kath.	Radio

17:30	ARD	Lieder zum Advent		ökum.	TV
HEILIGABEND, 24.12.2021					
12:45	KiKa	Krippenspiel			TV
15:00	rbb	Krippenandacht	Berlin	ökum.	TV
18:30	ARD	Christmette	Landau	kath.	TV
19:30	BR	Christmette	Rom	kath.	TV
20:40	KiKa	Krippenspiel			TV
22:00	Bayern1	Gottesdienst	Erlangen	kath.	Radio
22:00	NDRinfo	Gottesdienst	Hannover	kath.	Radio
22:00	WDR5	Gottesdienst	Hannover	kath.	Radio
22:15	hr2	Gottesdienst	Petersberg	kath.	Radio
1. WEIHNACHTSTAG, 25.12.2021					
10:00	MDRKultur	Gottesdienst	Erfurt	kath.	Radio
10:00	BremenZwei	Gottesdienst	Bremen	kath.	Radio
10:00	Bayern1	Gottesdienst	Ingolstadt	kath.	Radio
10:05	SWR4	Gottesdienst	Suttgart	kath.	Radio
10:05	DLF	Gottesdienst	Stuttgart	kath.	Radio
10:45	ZDF	Gottesdienst	Würzburg	kath.	TV
12:00	ZDF	Urbi et Orbi	Rom	kath.	TV
2. WEIHNACHTSTAG, 26.12.2021					
10:00	WDR5	Gottesdienst	Plettenberg	kath.	Radio
10:00	NDRinfo	Gottesdienst	Plettenberg	kath.	Radio
10:00	rbbKultur	Gottesdienst	Berlin-Tegel	kath.	Radio
10:05	hr4	Gottesdienst	Bischofsheim	kath.	Radio
SILVESTER, 31.12.2021					
15:45	ARD	Jahresschluss		ökum.	TV
18:00	SWR4	Gottesdienst		ökum.	Radio
NEUJAHR, 01.01.2022					
10:00	BR	Gottesdienst	Rom	kath.	TV
10:00	NDRinfo	Gottesdienst	Hamburg	kath.	Radio
10:00	WDR5	Gottesdienst	Hamburg	kath.	Radio

Dieses reichhaltige Angebot der öffentlich-rechtlichen Sender wird ergänzt durch zahlreiche Angebote im Internet. Unter www.domradio.de wird werktäglich um 8 Uhr eine heilige Messe übertragen, an Sonn- und Feiertagen jeweils um 10 Uhr.



adveniat
für die Menschen
in Lateinamerika



Jesus Parro, Flüchtling aus Venezuela, mit seinem Sohn in Maracaibo. Foto: Florian Kopp/Adveniat

ÜBERLEBEN

Weihnatskollekte 2021
#ÜberLeben · www.adveniat.de